

Weidaer Wochenblatt

mit dem WEIDAER AMTSBLATT



Erscheint kostenlos vorwiegend alle 14 Tage in Weida, Gräfenbrück, Steinsdorf, Loitsch, Burkersdorf, Nonnendorf, Zossen, Crimla, Hohenölsen, Neudörfel, Köfeln, Köckritz, Frießnitz, Wünschendorf, Cronschwitz, Mildenfurth, Veitsberg, Mosen, Pösneck, Grochwitz, Wetzdorf, Struth, Wolfsgeräth, Zedlitz, Sirbis, Neundorf, Schömburg, Großebbersdorf, Niederpöllnitz, Zschorta, Schüpitz, Meilitz, Forstwoltersdorf, Rohna, Teichwitz, Seifersdorf, Untitz, Uhlersdorf, Birkigt



TuS Osterburg 90 Weida e.V./ Abt. Taekwondo

Sieg beim Ranglistenturnier

Mit Jasmin Richter, Leonardo Winter und Rico Richter gingen drei Sportler unserer Abteilung bei der Bavaria Open für den Thüringer Landeskader an den Start. Dieses Ranglistenturnier der Deutschen Taekwondo Union fand in Rottenburg a. d. Laaber statt und ging über 2 Tage. Den ersten Kampf bestritt Jasmin, gegen eine Kämpferin aus Weissenburg. Zwar ging die Gegnerin mit 1:0 in Führung, jedoch stand es zur Rundenpause 2:1 für Jasmin. Sie führte ihren Kampf nun sicher weiter und gewann knapp aber verdient mit 4:3 Punkten. Leonardo hatte in seinem Halbfinalkampf kein Glück und das bezieht sich hier auf die Kampfrichter. Diese vergaben an seinen Gegner Punkte für Kopftreffer, die nicht einmal annähernd an Leonardos Kopfschutz waren. Er kämpfte gut und engagiert, aber so hatte er natürlich kaum eine Chance zu gewinnen. Hin und wieder gelang es ihm, Punkte auf die Weste zu erzielen, jedoch musste er sich am Ende geschlagen geben, nicht zuletzt auch wegen der Fehlbewertung durch die Kampfrichter.

Nun war Jasmin wieder an der Reihe. Sie hatte es im Halbfinale mit einer Kämpferin aus Österreich zu tun. Gleich zu Beginn erzielte diese einen Kopftreffer und ging in Führung. Jasmin gab ihr Bestes, um den Rückstand aufzuholen. In Runde 3 war es soweit, beim Stand von 2:4 platzierte Jasmin einen Kick präzise am Kopf der Gegnerin, so dass diese kurz zu Boden ging und angezählt werden musste. Jasmin ging nun in Führung und gewann am Ende mit 6:4 Punkten.

Im Finale traf sie auf eine Kämpferin aus dem Bayrischen Landeskader. Nach 3 Runden gewann sie mit 1:0 und freute sich über ihren ersten Sieg bei einem Ranglistenturnier.

Am 2. Tag war Rico an der Reihe. Natürlich wollte auch er gewinnen. Er traf aber gleich im Vorkampf auf einen starken Gegner aus Bayern. In Runde 1 lag er kurzzeitig schon 1:7 zurück, konnte aber dann zwei schöne Kopftreffer landen und verkürzte auf 6:7 Punkte. Sein Gegner war nun sehr wachsam und ließ kaum noch Treffer zu, so dass es Rico leider nicht schaffte, den Kampf noch zu gewinnen. Mit einem Siegerpokal und einer Bronzemedaille bei 3 Startern konnten wir dennoch sehr zufrieden mit dem Wochenende sein. Zu erwähnen wäre noch, dass auch unser Bundeskampfrichter Sebastian Müller wieder im Einsatz war.



Jasmin (blaue Weste) in Aktion

R. Richter

Zu warm trotz
Klimaanlage?



Dann schnell zum Klima-Check!
Denn jede PKW-Klimaanlage muss mindestens einmal jährlich gewartet werden, z.B. um Kältemittel aufzufüllen. Andernfalls könnten Sie schon bald ins Schwitzen kommen – weil die Kühlleistung nachlässt ... und weil teure Folgeschäden drohen! Handeln Sie schnell – wir halten Ihre Klimaanlage fit.

Kommen Sie zum Fachmann!



Anmeldung
zur
**GEBURTS-
VORBEREITUNG**
im Geburtshaus Gera

Beethovenstr. 27
07548 Gera
Tel. 03 65 / 81 42 98

Ford
autoHAUPT
Ihre
Meisterwerkstatt
Großebbersdorf
Tel. (036607) 23 82

Unser EM Special zum Fußballsommer



Der Honda Jazz 1,2 S

- ▶ 66 kW (90 PS)
- ▶ 5 Türen und flexibles Sitzkonzept (Magic Seats)
- ▶ bis zu 1.384 Liter Ladevolumen



Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,6; außerorts 4,6; kombiniert 5,3. CO₂-Emission in g/km: 123 (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG).

Jetzt für nur

€ 9.990,-

Ihr Preisvorteil**
€ 2.910,-



W und H Autohaus GmbH & Co. KG
07548 Gera · Hinter dem Südbahnhof 11
Tel.: 03 65 / 5 52 05 49 · www.wh-autohaus.de
07580 Ronneburg · Altenburger Straße 86
Tel.: 03 66 02 / 3 45 99 · www.wh-autohaus.de

IHR HONDA AUTOHAUS



** Preisvorteil im Vergleich zur unverbindlichen Preisempfehlung der Honda Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Fahrzeug. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Fliesencenter Pistor

Frießnitz, Tel. 03 66 03 / 6 26 30

**GEBR. WAGNER
BEDACHUNG**
Paul-Fuchs-Str. 3
07570 Weida/Thür.
Tel.: 0171 383 21 75
036603 647719
Fax: 036603 647720

www.wagner-bedachung-weida.de

Leistungen:

- Ziegel-, Schiefer-, Flach- und Blechbedachung
- Dachstühle, Carports und Vordächer
- Dachreparaturen (mit 24h-Notdienst)
- Dachpflege- und Wartungsarbeiten
- Blitzschutzanlagenbau
- Sanierung von Schornsteinköpfen
- Dachdämmung
- Asbestsanierung nach TRGS 519

Lasst die Profis transportieren! termingerecht & zuverlässig umziehen

- optimale Beratung bei Ihnen vor Ort
- für jede Umzugsgröße das passende Fahrzeug
- für ALLES den richtigen Karton ... und das mietfrei!
- Einsatz moderner Außenlifte (Verleih mit Personal mgl.)
- fachgerechte Montage von Möbeln und Küchen - inkl. Anschluss
- Wohnungsberäumung & umweltgerechte Entsorgung
- Möbeleinlagerungen möglich



Bundesverband Möbeltransport
und Logistik (AMO) e.V.

P. Dietz Umzüge • Niederpöllnitz
03 66 07 / 25 06
www.umzuege-dietz.de
- Anfahrt bis 30 km frei -

Urlaubszeit

Arbeiterwohlfahrt Weida

Platz der Freiheit 6

Veranstaltungsplan Juli 2012

Di	3.7.	14.00 Uhr	Gemütliches Zusammensein
Mi	4.7.	12.00 Uhr	Skatspiel
Do	5.7.	14.00 Uhr	Großmutter's Küche
Di	10.7.	14.00 Uhr	Geburtstagsfeier April - Juli
Mi	11.7.	12.00 Uhr	Skatspiel
Do	12.7.	14.00 Uhr	Brett- und Kartenspiele
Di	17.7.	14.00 Uhr	Information Sonntagsfahrt 29.7.
Mi	18.7.	12.00 Uhr	Skatspiel
Do	19.7.	14.00 Uhr	Besuch der Aumühle
Di	24.7.	14.00 Uhr	Senioren-sport
Mi	25.7.	12.00 Uhr	Skatspiel
Do	26.7.		Begegnungsstätte geschlossen
So	29.7.	13.00 Uhr	Abfahrt Fockendorf
Di	31.7.	14.00 Uhr	Buchlesung

Gäste sind herzlich willkommen!

Stadt Weida Fundgrube e.V. Sozialbetreuung + Freizeit-Treff

Neustädter Straße 51 · 07570 Weida · Tel. 036603-62455/62491

Kräuterprojekt Montag - Donnerstag 8.00 - 15.30 Uhr
Kleiderkammer Tel.: 036603-62491

Bieten und suchen ständig Waren des täglichen Bedarfs.

Möbel jeder Art, Kühlschränke, Waschmaschinen usw.

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 7.00 - 15.30 Uhr

Freitag 7.00 - 10.30 Uhr nach Vereinbarung

Nächster Handarbeitsnachmittag 14.00 Uhr: 2.7.2012

Kaffeetreff jeden Mittwoch 10.00 Uhr

Hausgebackener Kuchen und viele Marmeladen im Angebot.
Probieren Sie!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am 3. Juli 2012 findet unser Sommerfest in der Fundgrube statt.

Kaffee und Kuchen sowie Roster warten auf unsere Gäste.
Beginn: 14.00 Uhr

Der Rennsteigverein gibt bekannt:

Am Samstag, dem 14.07.2012 führen wir eine Wanderung „Rund um Bad Klosterlausnitz ins Mühlthal“ durch.

Wir treffen uns um 9.00 Uhr auf dem Markt in Weida mit PKW.

Die Wanderroute führt vom Parkplatz an der Abfahrt Bad Klosterlausnitz zum Aussichtspunkt „Zu den Sümpfen“, weiter zur Naupoldsmühle/Meuschkensmühle, zur „Roten Pfütze“ und zurück zum Parkplatz. Einkehr ist vorgesehen.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 12 km.

Gäste sind herzlich zum Mitwandern eingeladen.

Wanderführer: Bärbel Gimper, Annelie Luft, Ingrid Thiele



Einladung

Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Sympathisanten zum **Kommunalpolitischen Gespräch** ein.

Ort: Sportlerheim, Zeit: Di., 03.07.2012, 16.30 Uhr

i.A. Ortsvorstand und Fraktion der Linken Weida

NOTDIENSTE

Der kassenärztliche Notfalldienst ist über die Tel.-Nr. 0180/58 84 12 33 10 (Notfalldienstzentrale Großraum Gera und ehem. Landkreis Gera) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden Notfällen gilt weiter der Notruf 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer 0180/5908077 zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Apotheken-Dienstbereitschaft

Die Apotheken-Dienstbereitschaft können Sie vom Handy unter 22833 (69 ct/min.), vom Festnetz unter 0137/888 22833 (50 ct/min) oder unter www.LAKT.de Service/Notdienstkalender erfahren.

Die weiteren Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Apotheken.

24 Stunden diensthabende Apotheke in Gera - siehe Aushang -



Garten-Vielfalt



HOLZ Köhler GmbH
Köfeln 1
07570 Harth-Pöllnitz
Tel. 036603/40162
Fax 036603/43611

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.00-18.00 Uhr
Sa 9.00-12.00 Uhr



www.holzland-koehler.de

IHR Fachmann für Kartoffeln und Zwiebeln

SOLANUM GmbH

Kartoffellagerhaus

Am Bahnhof 12

07570 Niederpöllnitz

Tel.: 03 66 07/ 25 01



Kartoffeln & Zwiebeln

* Abpackungen im Kleingebinde:

- Deutsche Speisefrühhkartoffeln
- Deutsche Salatkartoffeln
- Biofrühhkartoffeln
- Zwiebeln gelb



* Speisekartoffeln

im 12,5 kg Sack - Übergrößen (soweit der Vorrat reicht)

* Futterkartoffeln im 25 kg Sack

Wir sind für Sie da: Montag - Freitag: 7.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 8.00 - 11.30 Uhr

Familiientag

Jeden Sonntag in der Gaststube

„Zur Altstadt“

Mittagstisch von 11.00 - 14.00 Uhr

Thüringer Hausmannskost

Für Kinder gratis:

1 Kloß mit Soße + 1 Getränk

Gulasch mit Klößen 5,80 €

Rinderroulade mit Klößen 8,50 €

Sauerbraten mit Klößen 7,00 €

u.v.m. Tel. 03 66 03 / 4 25 77

Bei schönem Wetter Biergarten geöffnet!

Podologe / Med. Fußpflege

Heike Hartmann

Seifersdorf Nr. 16 • 07557 Zedlitz • Tel.: 01 71 7 59 24 21 • Privat: 03 66 03 6 36 90

Praxis: Wiedenstraße 1 • 07570 Weida

Praxis- und Hausbesuche
Alle Termine nach Vereinbarung
Diabetiker auf Rezept möglich

Kleinanzeigen

4-R.-Whng. in Weida, Rosenstr. 9, ca. 100 m², Bad m. Du. u. Wa., ab Sept. 12 zu vermieten. Tel. 01762/1187566

Vermiete in Weida, Joliot-Curie-Str. 13, **Gewerberäume** (Büro, Lager) f. Handel u. Handwerk, günstige Miete. Tel. 0171/4231835

2-Raum-Whng., 1. OG, 64 m², Nähe Weida zu vermieten. Miete 231,- € zzgl. NK. Tel. ab 19 Uhr 036603/41599

4-Raum Maisonette WE mit sonniger Dachterrasse, Blick zur Osterburg, 100 m², kpl. mit Laminat, Kü/Bad mit Fenster für 480 € KM ab 1.8.2012 zu vermieten. Tel.: 036603/61795, 0173-3933735

Wohnen in grüner Stadtrandlage von Weida:

Modernes Einfamilienhaus mit hochwertiger Ausstattung, große Glasflächen und viel Platz zum Wohnen und Wohlfühlen zu verkaufen. Ich freue mich auf Ihren Anruf! T&C Frau Klotz, 0365 5516586 oder 0160 95215723

Verm. 3- bzw. 4-Zi.-Whng., ca. 84 m² bzw. 100 m², 1. ET, Bad, Kü., Abstell., große Essdiele, Brüderstr. 7. Besichtigung unter 0151/17069281 vereinbaren.

2-R-Whng. in Weida, 44 m², Greizer Str. 1 ab sofort zu vermieten. KM: 160,- € + NK: 92,- € (incl. Heizung). Tel. 0176/10184801

3-Raum-WE, ca. 75 qm in Weida, Karl-Marx-Str. 14, DG, ab 1.9.2012 für 345 € + 150 € NK + 2 MM Kautions zu vermieten. Tel. 0174/7333173

IMMOBILIENHMSERVICE

Dipl.-Ing. (FH) Heinz Müller
Mittelstr. 2, 07570 Weida
Tel. 03 66 03 / 6 29 75

Hausverwaltung
Betriebskostenabrechnung
Wertgutachten
Miethöhegutachten

Wünschendorf/Elster

3-Zi.-Whng., Wfl. ca. 95 m², ruhige Lage, WZ mit Kaminanschluss, Fußb.-hgz., Wintergarten/Balkon, Tageslichtbad mit Wanne, Gartenbereich Gemeinschaftsnutzung, Stellplätze vorm Objekt, KM 430,- € zzgl. BK/NK. Infos unter Immobilienservice-Point Kießling & Stenke, Tel. 0365/7730276 o. Mobil 0152/06721800

2-R-Whng., 50 m², Kü. teilmöbl., Bad m. Fe., 4. OG, Osterburgblick, Balkon, 220,- € KM + NK. Zu verm. ab 1.6.12. Tel. 0661/20060077 ab 16 Uhr

Wer Ruhe und Natur liebt, findet sie hier. Whng., 70 m² in Weida zu vermieten, Bad m. Wa., Du. u. WC, Garten-nutzung, Garage mgl. Tel. 036603/239446 od. 0175/9502818



Dein Wille war so stark,
du wolltest die Krankheit bezwingen,
du ahntest nicht, was sie verbarg,
vergeblich war dein Ringen.
Gemeinsam haben wir gekämpft,
gemeinsam auch verloren.
Geblieben sind Erinnerungen deiner Liebe und Güte,
die du ewig in unseren Herzen zurückgelassen hast.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner guten Mutti, Schwiegermutter und unserer Oma

Frau
Hildegard Liewald

geb. Möckl
* 20.10.1933 † 24.6.2012

In stiller Trauer
**Simone Müller geb. Liewald und Dietmar
ihre lieben Enkel
Kevin, Sandy und Nadine
im Namen aller Anverwandten**

Wünschendorf, im Juni 2012

Die Trauerfeier findet zur Urnenbeisetzung am Samstag, dem 14. Juli 2012, um 11.00 Uhr
in der Friedhofskapelle Wünschendorf/Veitsberg statt.



Die Mutter war's,
was brauchts der Worte mehr.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von unserer guten Mutti,
Schwiegermutter, Oma, Uroma und
meiner Lebensgefährtin

Frau
Hildegard Pitrof

geb. Grill
geb. 4.6.1939 gest. 18.6.2012

In stiller Trauer
Andrea Sippel
Heiko Sachse und Ehefrau Kathrin
Christina Pitrof und Lebensgefährtin Nicole
ihre Enkel
David mit Susann, Denny mit Nicole
Sandra mit Kevin, Manuel, Benjamin,
Maurice
ihre lieben Urenkel
Cora, Fabrice, Killian und Terence
ihr Lebensgefährte Wolfgang Saal

Weida, im Juni 2012

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 6. Juli 2012,
um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Weida statt.



Einschlafen dürfen,
wenn der Körper nicht mehr
die Kraft zum Leben besitzt,
ist der Weg zur Freiheit
und Trost für uns alle.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer
lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Frau
Johanna Crammelier

geb. Ortschig
* 19.8.1937 † 26.6.2012

In Liebe und Dankbarkeit
Volkmar und Gudrun
Thomas, Sandra mit David
und ihr Liebling Leni
im Namen aller Hinterbliebenen

Brückla, Hohenölsen und Hohenleuben, im Juni 2012

Die Trauerfeier findet zur Urnenbeisetzung am Freitag, dem 6. Juli 2012,
um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle Hohenölsen statt.



Schmerzlich ist der Abschied,
doch dich von deinem Leiden erlöst
zu wissen, gibt uns Trost.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von unserer Mutter
und Oma

Frau
Mariechen Müller

geb. Hempel
geb. 11.9.1935 gest. 20.6.2012

In stiller Trauer
**Sigrid
Silvio
Melanie mit Matthias
und Winnie**

Clodra, im Juni 2012

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



Danksagung

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme durch stillen Händedruck,
lieb geschriebene Worte sowie Blumen
und Geldspenden und die erwiesene
letzte Ehre für unsere liebe
Entschlafene

Frau
Helga Seidel

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten, die sie im Leben
achteten und im Tode ehrten, bedanken.
Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus
Francke.

In stiller Trauer
**Wolfgang Seidel mit Familie
Helmut Seidel mit Familie
im Namen aller Anverwandten**

Weida, im Juni 2012

Kleinanzeigen

Weida, Ladenfläche zu vermieten, ca. 77 m², gute Lage, provisionsfrei. Tel. 0421/6604168

2-Raumwhng., Kü., Diele, Bad, Abst.-raum, 70 m², gute Ausstattung, z.B. Kamin, Preis n. VB, 1 Zi. zusätzl. mgl., K.-M.-Str. Tel. 036603/716437

Barrierefreie Einliegerwohnung, ca. 82 m² - Neubau 2010 zu vermieten, 3 Räume, off. Kü., Wohnz. m. Schiebeelem. u. Zug. zu den Grünfl., Kaminanschl., Bad m. Fe. u. Wa. sowie bodengl. Du., Flur, kl. Dachb., Sat-Anlage, im ges. Wohnber. thermostatgeführte Niedertemperatur-Fußbodenheizg., Laminat bzw. Fliesen, sep. Eingangsber. u. Zuf. zu den Stellpl. KM 399,- €, NK 145,- €. E. Pufe, Turmstr. 47, 07570 Weida, Tel. 0173/3861489



Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.

Walter Pfeiffer

geb. 25.4.1937 gest. 22.6.2012

In stiller Trauer
**Gertraud Fischer
im Namen aller Anverwandten**

Weida, im Juni 2012

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

einheimisch und fachgeprüft

Bestattungshaus Francke

Tag & Nacht

Tel.: (03 66 03) 56 60

www.bestattung-francke.de

Turmstraße 5 · 07570 Weida

Bestattung ist immer eine Vertrauenssache.





Danksagung

Immer, wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten dich gefangen,
so, als wärst du nie gegangen.

Nachdem wir von unserem lieben Vater

Werner Hartmann

Abschied genommen haben, ist es uns ein Bedürfnis, allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns tröstend zur Seite standen und ihre Anteilnahme durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, Blumen, Geldzuwendungen und der erwiesenen letzten Ehre zur Trauerfeier bekundet haben, zu danken.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Schäfer für seine tröstenden Worte, dem Kirchenchor, dem KKH-Greiz für die gute Betreuung, Dr. med. Sabine Funke und dem Bestattungsinstitut Weberstraße Greiz, Herrn Sven Heisig, für die würdevolle Unterstützung.

In stiller Trauer

Jürgen Hartmann
Ina Fischer geb. Hartmann
im Namen aller Hinterbliebenen

Teichwitz und Frießnitz, im Juni 2012



Danksagung

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch lieb geschriebene Worte, stillen Händedruck, herzliche Umarmung, Blumen, Geldzuwendungen sowie die letzte Ehre für

Herrn

Joachim Löffler

entgegengebracht wurden, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten ganz herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt der Hausärztin Frau Dipl.-Med. Sabine Funke und ihrem Team, dem Personal der Station M 24 des SRH Waldklinikums Gera, Herrn Pfarrer Schäfer, dem Kirchenchor und dem Bestattungshaus Francke für die hilfreiche Unterstützung.

In stiller Trauer

Karla Löffler
Carola Löffler
im Namen aller Angehörigen

Loitsch, im Juni 2012



Danksagung

Nachdem wir von meiner Mutter und Schwiegermutter

Ella Kühner

Abschied genommen haben, möchten wir uns auf diesem Wege für die erwiesene Anteilnahme bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten ganz herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeitern der Hausgemeinschaft Weida und des Seniorenpflegeheimes Burkersdorf, der Hausärztin Frau Dr. Vetter sowie dem Bestattungshaus Francke Weida.

In stiller Trauer

Günther Safar und Frau Helga

Weida, im Juni 2012

Kleinanzeigen

Neu gedämmt in den Winter Whng. ca. **90 m², 270,- €** + NK, kleiner Garten, Bahnhofstr. 24. Tel. 0171/2411955

Sonn. 3-R-Whng., Kü., Bad, Keller, Boden u. Gartenben., ca. 80 m², in Weida zu vermieten. Miete 325,- €, NK 90,- €. Tel. 0365/7115041

Suchen Sie Anschluss an sehr gute Hausgemeinschaft, dann sind sie bei uns richtig. **Ab sofort 2 Zi-Whng.**, Parterre, Nebenst., Altstadt, 40 m², mit Gartennutzg. Küche, Bad m. Wanne, Hzg., Laminat, KM 176,00 €, NK 100 €, Kautions 300 €, Tel. 0175/5552984

Wünschendorf:

925 m² Baugrundstück in idyllischer Lage mit herrlichem Fernblick sucht Bauherrenfamilie. Weitere Informationen: Town&Country Christiane Klotz, Tel. 0365 5516586, Handy 0160 95215723

Ausgeb. 3-R.-DG-Whng. provfrei zu verm., 90 m², kompl. san., Laminat, Bad m. Wa., Du., WC und 2 Fe., Parkmgl., ruhige Lage, Weida, K.-M.-Str. 6, Warmmiete 495,- €. Zu erfragen im Autohaus Herzog, Tel. 036603/62456 bis 18 Uhr

Produktionshelfer gesucht auf 165,- €-Basis. Tel. 036603/43852

Haushaltsauflösung u. Entrümpelung, keine Vorarb. nötig. **Renovierungsarb.** b. z. Wohnungsübergabe. Fa. Bernd König, Tel. 0170/8629786

Wir gönnen dir den Frieden,
doch voll Trauer ist unser Herz,
dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war unser allergrößter Schmerz.

Wir nehmen Abschied von unserem Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel



Herrn

Klaus Kielies

* 31.8.1957 † 21.6.2012

In stiller Trauer
seine Kinder
Peggi, Daniel und Stefanie
seine Geschwister
Hannelore, Christa, Waltraud
und Karin
im Namen aller Angehörigen

Weida, Gera und Ellefeld, im Juni 2012

Die Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 9. Juli 2012, um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Weida statt.

Steinmetzbetrieb **W** Thomas Wilde

Seelingstädt/Chursdorf 30d
Telefon: 036608 / 90 608 u. 2643
Fax: 036608 / 90608
www.steinmetz-wilde.de

Treppen
Arbeitsplatten - Sohlbänke

Einfassungen
Abdeckplatten - Bronzen

BAU und
RESTAURATION

GRAB-
MALE

Ein geliebter Mensch ging von uns!

Im Meere der Gedanken
kannst Du nur untergehn -
um wie die Sonne morgens
schön wieder aufzustehn.



In tiefer Trauer nehmen wir von unserer Freundin

Anita Starke

Abschied.

In unserem Herzen lebst Du weiter. Ruhe in Frieden.

Deine Freundin Annemarie
Fam. J. Hilpmann
R. u. F. Weiske



Uns're Mutti ist gegangen,
von den Engeln aufgefangen.
Friedlich schloss sie die Augen zu
und schläft nun in ewiger Ruh'.
Wir werden Dich niemals vergessen.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von
unserer geliebten Mutti, Oma und Schwester

Anita Ursula Starke

* 12.3.1954 † 18.6.2012

ihre Söhne
Mike Starke
Michael Starke-Färber mit
Ehefrau Jacqueline Färber
sowie ihre beiden Lieblinge
Eric und Michel Färber
ihre Geschwister
ihre besten Freunde

Weida, im Juni 2012

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am 30.6.2012
um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle in Weida statt.



Du hast für uns gesorgt, geschafft,
gar manchmal über Deine Kraft.
Nun ruhe aus, Du gutes Herz,
die schönen Erinnerungen
lindern unseren Schmerz.

Wir danken Dir für Deine Liebe und
Lebensfreude, die Du uns geschenkt
hast.

Ruth Baluch

geb. Walther
* 9.12.1930 † 17.6.2012

In liebevoller Erinnerung
Steffi Baluch
Monika und Uwe Eisold mit Jan
Gisela und Siegfried Baluch
Christian mit Constanze
Katrinn
sowie alle Geschwister mit Familien

Weida, Dresden und Gera, im Juni 2012

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Urnenbeisetzung
im engsten Familienkreis statt.

Kleinanzeigen

Kleiner erholsamer Pachtgar-
ten, 220 qm, sehr ruhige
Lage, auf der Liebsburg in
Weida wegen Umzug zu
verkaufen. Wasser u. Strom
vorh. Preis n. VB.
Tel. 036603/42062

An den Bonsaidieb!
in der Nacht
vom 12.6. zum 13.6.

Bring den Baum ZURÜCK
und du findest dein Glück.
Tust du es NICHT,
bleibst du ewig
ein kleiner Wicht!

Ein Bonsaifreund

Hinweise erbeten unter
Tel. 036603/42302

Wohlfühlwohnen in Weida

2- u. 3-Zimmer-Wohnungen
Str. der Frohen Zukunft 29,
29a-c, 31, 31a-c

- Südbalkon mit Blick ins Grüne
- voll wärmegeprägtes Haus
- modern ausgestattet
- Bad & Küche mit Fenster
- renoviert, neuer Belag mgl.
- Pkw-SP für 18,- €/M. möglich
- 230,- bis 299,- € KM/M zzgl. NK
- Kautions: 2 x KM (in Raten mgl.)
- ca. 47 - 62 m² Wohnfläche

Tel. 03 65 - 8 21 82 67

alt+kelber
Immobilienverwaltung GmbH
www.altundkelber.de

REGIONALE KÖSTLICHKEITEN

**2. Markt für regionale
saisonale Lebensmittel**
Samstag, 30. Juni 2012,
13-17 Uhr
Kulturhof Zickra
bei Berga/Elster

Aus der Region – für die Re-
gion. Frisches Obst und Ge-
müse der Saison, Brot, Käse,
Wurst und Fisch, Pestos, Mar-
meladen & Weine und mehr
können Sie am Samstag auf
dem eintrittsfreien Regional-
Markt im Kulturhof Zickra di-
rekt bei den Erzeugern ein-
kaufen. Gern geben die Anbie-
ter Auskunft über die Herstel-
lung ihrer Produkte.

Dem Endverbraucher garantiert
das Wissen um die Herkunft der
Produkte deren hohe Qualität
und Frische.

Das neue kleine Hofcafé lädt
die Marktbesucher zu frisch ge-
röstetem Kaffee & hausbacke-
nem Kuchen, leckerem Eis oder
auch einem kühlen Bier ein und
ist nun auch wieder jedes Wo-
chenende, täglich von 14-18
Uhr geöffnet.

Nähere Informationen unter:
Andreas Wolf
Kulturhof Zickra, Zickra 31
07980 Berga/Elster
Tel. 036623/21369, Fax 23393
www.kulturhof-zickra.de
info@kulturhof-zickra.de

Das Evangelisch-Lutherische Pfarramt Weida, Sirbis und Steinsdorf informiert:

Kontakt für alle Kirchengemeinden über das:
Evang.-Luth. Kirchbüro Weida
Kirchplatz 4, 07570 Weida,
Tel. 036603 62593, Fax 41275,
E-Mail: ev-kirche-weida@t-online.de,
www.ev-kirche-weida.de



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, 01.07.12

„Gottesdienst in 100 Kirchen“: Geh aus mein Herz und suche
Freud“: Weida 09:30 Uhr: Seifersdorf, Steinsdorf, Köckritz, Bur-
kersdorf, Schüpitz, Schömberg, Teichwitz, Hohenölsen, Sirbis
jeweils 10:00 Uhr; Weida 17:00 Uhr Musik für Trompete und
Orgel; Falko Lösche Trompete, Kantor Kabjoll Orgel

Sonntag, 08.07.12

Gottesdienste: Weida 09:30 Uhr, Steinsdorf 17:00 Uhr

Sonnabend, 14.07.12

Weida **Luther Open-Air 20:00 Uhr im Pfarrgarten:**
Reformationssinfonie von F. M. Bartholdy mit Reußischem Kam-
merorchester unter Leitung von Kantor P. Kabjoll, bitte Sitzgele-
genheiten mitbringen, bei schlechtem Wetter in der Stadtkirche

Sonntag, 15.07.12

Weida 17:00 Uhr Familiengottesdienst; Gottesdienste: Seifers-
dorf 08:30 Uhr, Steinsdorf 10:00 Uhr, Köckritz 10:00 Uhr, Bur-
kersdorf 13:30 Uhr

Sonntag, 22.07.12

Gottesdienste: Weida 09:30 Uhr, Steinsdorf 17:00 Uhr, Sirbis
10:00 Uhr

Begegnungen • Treffs • Veranstaltungen

Kinder-, Jugend- und Elterntreffs
Weida - Ort: Jugendräume Kirchplatz 5

Kinderstunde Weida: Klasse 1 - 4 jeden Montag 15:30 Uhr,
jeden Dienstag 16:00 Uhr

Kinderkreis Sirbis, Köckritz, Burkersdorf:

Sonnabend: 30.06.12. 10:00 Sommerfest in Weida für alle Kinder
und Eltern; Juli : Sommerpause

Kinderkreis Steinsdorf: donnerstags 16:00 Uhr

Kinderkreis Hohenölsen: donnerstags 14:30 Uhr

Konfirmandenarbeit:

Weida Konfirmanden Klasse 7 - **donnerstags**
16:00 - 17:30 Uhr, vierzehntägig

Junge Gemeinde Weida, Sirbis, Steinsdorf:

nächste Junge Gemeinde im August

Die neu Konfirmierten sind besonders herzlich eingeladen.

Krabbelgruppe Weida

donnerstags, ab 09:30 Uhr, Kirchplatz 5

Seniorentreff Weida

02.07.12 14.00 Uhr	Seniorenkreis	17.07.12 14.00 Uhr
31.07.12 14.00 Uhr	Seniorenkreis	
18.07.12 13.30 Uhr	Johanniter	01.08.12 13.30 Uhr

Gottesdienste Seniorenkreise Altenpflegeheim Burkersdorf

06.07.12 15:00 Uhr	Seniorenkreis	20.07.12 15:00 Uhr
--------------------	---------------	--------------------

Juli: Urlaub Frau Schäfer

Seniorenkreis: Betreutes Wohnen – Diakonie Weida

20.08.12 14.30 Uhr

Juli : Urlaub Frau Schäfer

Frauenkreis Steinsdorf

Treff jeden 1. Mittwoch des Monats um 14:00 Uhr

Kirchenmusik Weida Proben

Kirchenchor dienstags 20:00 Uhr; Posaunenchor mittwochs
18:30 Uhr, freitags 19:00 Uhr; Gospelchor Weida mittwochs
20:00 Uhr; Kirchenchor Sirbis montags 19:30 Uhr; Kirchenchor
Steinsdorf donnerstags 19:30 Uhr; Kirchenchor Hohenölsen
donnerstags 18:00 Uhr

Evangelischer Kindergarten „Sonnenschein“

An der Papiermühle 10a, 036603 62611, Leiterin: Marion Urban

Workshop

„Reiseassistenten für Menschen mit Behinderung“

„Der Sinn des Reisens ist, ans Ziel zu kommen“ stellte Theodor
Heuss einmal fest. Damit man dort auch ankommt, selbst wenn man
im Rollstuhl verweist, schult und vermittelt der Bundesverband
Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. (BSK) „Reiseassistenten“. In dem
einwöchigen Workshop werden in praktischen und theoretischen
Übungen unter anderem die Fragen beantwortet: „Wie helfe ich
einem Rollstuhlfahrer an einer Bordsteinkante?“, „Welche Pflege
benötigt ein querschnittsgelähmter Mensch auf Reisen?“, „Wie be-
gleite ich eine blinde Person?“ oder „Welche unterschiedlichen Be-
hinderungsarten gibt es überhaupt?“. Ziel dieses einwöchigen
Kurses ist es, die Teilnehmer für die Anforderungen und Bedürf-
nisse von Menschen mit Behinderung zu sensibilisieren. Der Work-
shop findet von 5. bis 11. November in Krautheim/Baden-
Württemberg statt. Teilnehmen können Personen, die mindestens 18
Jahre alt, körperlich belastbar sind und Einfühlungsvermögen, Ge-
duld und Ausdauer mitbringen. Der Workshop kostet 298,- Euro und
beinhaltet Unterkunft, Lehrgangsmaterial und Vollverpflegung. Das
detaillierte Programm und die Anmeldeunterlagen finden Sie auf der
Webseite des Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderte e.V./ Rei-
seservice unter www.reisen-ohne-barrieren.eu/Reiseassistenten
BSK-Reiseservice, Altkrautheimer Str. 20, 74238 Krautheim

Frauenarztpraxis
Dr. med. Gunthild Dennler
07570 Weida · Mittelstraße 2
Tel. 036603 / 624 19

10. bis 20. Juli RENOVIERUNG
Praxis geöffnet, bitte anrufen.

Wir haben Urlaub vom 15.8. - 31.8.2012
keine Anmeldung

Praxisvertretung
Frau DM Leidenfrost · Tel. 036603 / 43483

ab 3.9.2012 wieder Sprechzeiten:

Mo.	9.00 - 12.00 Uhr u. 15.00 - 17.00 Uhr
Die.	9.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr
Mi. + Fr.	9.00 - 12.00 Uhr
Do.	8.00 - 10.00 Uhr u. 17.00 - 19.00 Uhr und nach Vereinbarung

Liebe Mutti und Oma,
lieber Vati und Opa,

Ihr habt gesorgt für uns im Leben,
uns eure Liebe auch gegeben.
Heute seid Ihr mit ergrautem Haar,
geworden runde 80 und 85 Jahr.
Viele Jahre Eurer Zeit
waren ausgefüllt von Mühe, Arbeit, Sorg und Leid.
Nun ist euer Lebensabend schön,
und wir möchten von Gott erleh'n,
dass er Euch viel Gesundheit schenkt
und alles Schwere von Euch lenkt!
Wir wünschen Euch zum Geburtstag heut,
Gottes Segen und recht viel Freud!

Eure Tochter Jeannine,
Enkel Nicki und Lebenspartner Michael
sowie Thomas und Andrea



KLAUS MORGNER
geb. 19.06.1927

ANNELIESE MORGNER
geb. Pilling
geb. 28.06.1932

25

Welch schöne, wunderbare Zeit ...
25 Jahre der Gemeinsamkeit!
Frank & Elke Singer
Alles Liebe zur
SILBERHOCHZEIT
wünscht euch eure Tochter Henriette
mit Stefan
Weida, 26. Juni 2012

29. Mai 2012
Julia & Patrick
Anlässlich unserer
Hochzeit am 29.05.2012
bedanken wir uns bei Nicole & Daniel,
unsere Familien, Freunden und den
vielen kleinen & großen Helfern.
Birk & der Feuerwehr Weida sowie
den Buben vom Weidatal.
Vielen Dank
für die schönen Stunden.

Herzlichen Dank
für die vielen Glückwünsche und
Aufmerksamkeiten anlässlich meines
50. Geburtstages
Vielen Dank an meine beiden
Schwestern und an meine Familie
für den gelungenen Abend.
Danke auch dem Team Restaurant und Pension
„Zum Aumatal“ für die gute Bewirtung.
Ute Bärenreuter



*Für die zahlreichen Glückwünsche,
Geschenke und Geldzuwendungen
anlässlich meiner
Jugendweihe
möchte ich mich, auch im Namen
meiner Eltern, bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten
recht herzlich bedanken.*

Kevin Seiler

Weida, im Juni 2012

**Wir wandern ja so
gerne ...**

Trotz schlechtem Wetterorakel,
trauten sich mehr als 65 kleine
und große Wanderer, mit Kin-
derwagen, Rucksack, Hut, Wan-
derstab, Regenschirm und jeder
Menge Spaß, mitzuwandern.
Dafür wurden sie belohnt - der
Schirm blieb zu, die Sonne
kam! Das war unser Familien-
Wandertag am 2. Juni 2012. Un-
sere Erzieherinnen der „Amei-
senburg“ hatten anlässlich des
Kindertages eingeladen, ge-
meinsam mit unseren Familien
Weidas Wanderwege neu zu
entdecken. Da wir in unserer
Kindergartenwoche freitags re-
gelmäßig auf Schusters Rappen
unterwegs sind, wollten wir un-
seren Familien nur zu gern ze-
igen, wo wir die Natur am
liebsten genießen. Stellt euch
vor, unter uns waren Mama's
und Papa's, die das letzte Mal
als Kind in unserem schönen
Auma- und Finstertal waren.

Nach einer kurzen Begrüßung
vor dem Weideaer Schwimmbad,
wanderte unsere bunt gemischte
Truppe in Richtung
Aumühle. Den ersten Strecken-
abschnitt bestritten alle Teil-
nehmer gemeinsam in Richtung
Aumatal, bevor sich nach Brük-
ken und Wiesenüberquerungen
die beiden geplanten Routen,
der kinderwagentauglichen und
der anspruchsvollen Route,
trennen sollten. Sollten viel-
leicht - wollten aber nicht. So
wanderten wir gemeinsam in
Richtung Sänger- Ehrenmal. Es
ging steil bergauf, treppauf,
treppab, über Brücken und vom
Windbruch entwurzelte Bäume
.... (diese schienen schon meh-
rere Jahre die Wanderwege zu
versperren) ein echter Hin-
dernislauf. Wir mussten uns
ganz schön anstrengen und auf-
passen, dass keiner vom Weg
abkommt. Das war zu Fuß
schon schwer, mit Kinderwagen
kaum zu schaffen.

Im Tal angekommen, steuerten
wir die frisch gemähte Wiese im
Finstertal an. Hier konnten wir
uns im schönsten Sonnenschein
ausruhen, spielen und einen tol-
len Familienwandertag ausklingen
lassen. Beim gemeinsamen
Picknick konnte man dann die
vielen Eindrücke und Erlebnisse
des Tages nochmals Revue pas-
sieren lassen.

Fazit unseres Familien-Wandertages:
Viele nette Leute, tolle
Gespräche, Natur pur, ein Er-
lebnis für die ganze Familie und
vor allem ... trockene Füße!
Unsere Erzieherinnen Beate &
Conny, Claudia & Corinna, Iris
& Astrid bedanken sich bei
allen, die mit gewandert sind.

Für die zahlreichen Glückwünsche,
Blumen, Geschenke und Geld-
zuwendungen anlässlich meiner
Konfirmation
möchte ich mich, auch im Namen
meiner Eltern, bei allen Paten,
Verwandten, Freunden und
Bekanntem recht herzlich
bedanken.

Julia Fritzsche

Frießnitz, Pfingsten 2012



Für die vielen Glückwünsche, Geschenke,
Blumen und Geldzuwendungen anlässlich meiner
JUGENDWEIHE
möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlich bedanken.
Weida, im Juni 2012 **Christian Seidel**

*Für die zahlreichen Glückwünsche,
Geschenke und Geldzuwendungen
anlässlich meiner
Jugendweihe
möchte ich mich, auch im Namen
meiner Eltern, bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten
recht herzlich bedanken.*
Eric Linka
Gräfenbrück, im Juni 2012



Herzlichen Dank
sage ich allen, auch im Namen
meiner Eltern,
die mich anlässlich meiner
Jugendweihe
so zahlreich mit ihren
Glückwünschen
und Geschenken erfreuten.

Saskia Göbel

Weida, im Juni 2012

*Für die zahlreichen Glückwünsche,
Geschenke und Geldzuwendungen
anlässlich meiner
Jugendweihe
möchte ich mich, auch im Namen
meiner Eltern, bei allen
Verwandten, Freunden, Nachbarn
und Bekannten recht herzlich
bedanken.*
Felix Prüfer
Steinsdorf, im Juni 2012



*Für die zahlreichen Glückwünsche,
Geschenke und Geldzuwendungen
anlässlich meiner
Jugendweihe
möchte ich mich, auch im Namen
meiner Eltern, bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten
recht herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt den fleißigen
Helfern für die gelungene Feier.*
Hendrik Lippold
Grochwitz, im Juni 2012

*Für die zahlreichen Glückwünsche,
Geschenke und Geldzuwendungen
anlässlich meiner
Jugendweihe
möchte ich mich, auch im Namen
meiner Eltern, bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten
recht herzlich bedanken.*
Jessica Luft
Weida, im Juni 2012



Das Weidaer Amtsblatt Nr. 404 finden Sie auf der Homepage der Stadt Weida.

TRAU DICH FAHRSCHULE GMBH

07570 Frießnitz · Vor der Harth 8 · ☎ 03 66 03 / 6 01 77 o. 03 66 03 / 4 40 94

NÄCHSTER LEHRGANG

23.7. - 30.7.2012

(Schulferien)

Auch Ausbildung auf Automatikfahrzeug

Nutzen Sie zur Anmeldung auch unsere Annahmestelle:
Weida: Neustädter Str. 3 · 03 66 03 / 4 22 37



Montage Fenster & Türen

Qualität bei Fenstern und Türen

Sabine Kaster
Rolläden · Fliegenfenster · Reparaturen

Geraer Straße 22
07570 Wünschendorf

Handy: 01 51 15 80 81 50

Teppichreinigung / opt. Kfz-Aufbereitung

Volkmar Günthel
Gräfenbrück Nr. 5
07570 Steinsdorf

Tel.: 03 66 03 / 6 00 04

Fax: 03 66 03 / 6 00 05

Funk: 01 72 / 4 35 62 54



- Teppich- und Polsterreinigung
(Reinigung vor Ort)
- Matratzenreinigung
(Reinigung vor Ort)
- PKW-Innenreinigung
- PKW-Lackspezialaufbereitung
- Gebäudereinigung

Beton-Garagen



Werk u. Ausstellung
Stregdaer Allee 1a
99817 Eisenach
www.hundhausen.de



Tel. 0 36 91/85 01 - 0

Kleinanzeigen

Kfz-Meisterbetrieb kauft auf:
Autos aller Art; defekt, viele Kilometer, TÜV fällig, Unfallfahrzeuge. Tel. 036603/63250 od. 0171/7349043 od. 0170/5229628

Hausmeisterdienste
Mike Geißl

Haushaltsauflösungen,
Malerarbeiten, Entrümpelungen,
Grundstückspflege,
Kleinumzüge
Tel. 036603/257915,
Mobil 0162/5397595



Qualität aus Meisterhand

Inh.: Isa Böhme
Markt 7
07570 Weida

Telefon/Telefax: 03 66 03 / 6 16 31

Thüringer Fleisch- u. Wurstwaren
Grillspezialitäten
Hähnchen- und Putensteaks, Grillfackeln,
Cevapcici- und Mutzbratenspieße

US-BAU

Hochbau
Innen- und Außenputz
Wärmedämmfassade

Crimla 95 · 07557 Crimla

Tel.: 036603 60214 · Fax: 036603 60215

Mobil: 0162 9449911 · E-Mail: us-bau@gmx.de

Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“

Mittelpölnitz

Inh. Brigitta Kohlschütter

Tel.: 036482 / 30779 · Handy: 0171 / 8764945



Wir haben für Sie geöffnet:

Mo. - Mi.:	7.00 - 14.00 Uhr
	17.00 - 21.00 Uhr
Do.	7.00 - 14.00 Uhr
Freitag:	Ruhetag
Sa. - So.	8.00 - 21.00 Uhr
	oder nach Vereinbarung

Sommerzeit - Reisezeit



Autor
Rechtsanwalt
Thomas Jahn
Fachanwalt für
Verkehrsrecht

Verbrauchertipps:

Kinder benötigen einen eigenen Reisepass!

Aufgrund europäischer Vorgaben ergibt sich im Deutschen Passrecht eine wichtige Änderung: Ab dem 26.06.2012 sind Kindereinträge im Reisepass der Eltern ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt. Somit müssen ab diesem Tag alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen.

Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig.

Das Bundesinnenministerium empfiehlt den von der Änderung betroffenen Eltern, bei geplanten Auslandsreisen rechtzeitig neue Reisedokumente für die Kinder bei ihrer zuständigen Passbehörde zu beantragen. Als Reisedokumente für Kinder stehen Kinderreisepässe, Reisepässe - und je nach Reiseziel - Personalausweise zur Verfügung.

Schlichtungsstelle für den öffentlichen Personenverkehr:

Erhalten Kunden auf ihre Beschwerde von den Verkehrsunternehmen keine als zufriedenstellend gefundene Antwort, können Sie sich an die

„Schlichtungsstelle für den öffentlichen Personenverkehr“ wenden. Diese wird nach Prüfung der tatsächlichen und rechtlichen Fragen eine Empfehlung zur einvernehmlichen und außergerichtlichen Streitbeilegung aussprechen:

Die bundesweit neutral und unabhängig arbeitende Schlichtungsstelle bietet ihre Dienste allen Kunden von Unternehmen im Bahn-, Bus-, Flug- und Schiffsbereich an, die sich am Schlichtungsverfahren beteiligen. Sie finden die Schlichtungsstelle unter: www.soep-online.de.

Sind rülpsende Hotelgäste ein Reisemangel?

Gerade im Urlaub, wenn Reisende Erholung suchen und ungeliebten Mitmenschen aus dem Weg gehen wollen, können andere Mitreisende besonders nerven. Ein Urlauber, der in einem Reisebüro nach Einsicht in den Reisekatalog, in dem das Hotel als Luxushotel deklariert wurde, eine Reise gebucht hatte, litt darunter, dass in dem von ihm gebuchten Luxushotel von dem Reiseveranstalter überbuchte Gäste aus einem benachbarten Hotel einquartiert wurden.

Das Amtsgericht Hamburg hat die Klage des Urlaubers abgewiesen. Der Urlauber hatte Schadensersatz für die Umstände seiner Reise gefordert und sich darüber beschwert, dass die Gäste aus dem minderwertigen Hotel vor allem durch Körpergeruch, Rülpsen und Essen in Badekleidung negativ aufgefallen seien.

Das Amtsgericht stellte in seinem Urteil fest, dass jede Bevölkerungsschicht Luxushotels besuchen dürfe, insbesondere jene, die als Sonderangebote buchbar wären.

Ungehorsamer Schiffspassagier erhält Schadensersatz nach Verweis von Bord:

Das Amtsgericht Frankfurt (AZ: 385 C 2455/10) hat dem Passagier eines Kreuzfahrtschiffes Schadensersatz für entgangene Urlaubsfreude zugesprochen, nachdem ihn der Kapitän eines Kreuzfahrtschiffes von Bord verwiesen hatte. Der Urlauber hatte Anordnungen des Bordpersonals nicht befolgt. Das Amtsgericht stellt in seiner Begründung fest, nur wenn die Weigerung oder der Verstoß gegen die Hausordnung Auswirkungen auf Schiff, Besatzung oder Passagiere habe, dürfe der aufmüpfige Kreuzfahrtpassagier vom Schiff verwiesen werden. Der Fall spielte sich auf einer Kreuzfahrt von Norwegen nach Russland auf der Ostsee ab. Als der Urlauber in Oslo an Bord ging, musste er bei der Sicherheitskontrolle seine Koffer öffnen. Das Sicherheitspersonal störte zwei angebrochene Flaschen Whiskey, die mit Klebeband versiegelt waren. Der Urlauber weigerte sich, auf die angebrochenen Whiskeyflaschen zu verzichten und wurde am folgenden Tag vom Schiff verwiesen.

Das Amtsgericht stellte fest, dass von dem Whiskey keine Gefahr ausgegangen und der Kläger nicht betrunken gewesen sei. Sein Verhalten habe keine Auswirkung auf die Abläufe an Bord oder auf andere Passagiere gehabt. Da der Urlauber und seine Begleiterin zu Unrecht des Schiffes verwiesen wurden, müsse ihm der Reisepreis um 6/7 gemindert werden, außerdem habe er Anspruch auf Schadensersatz wegen entgangener Urlaubsfreude. Auch der Rückflug müsse ihm erstattet werden.

JAHN · RECHTSANWÄLTE

Büro Weida: Neustädter Str. 25 · Tel.: 036603/46064 · Fax: 46065 · E-Mail: weida@kanzlei-jahn.de
Büro Pößneck

Eiskaffee Sachse

Wir nehmen Bestellungen entgegen für hausgebackene

- Sahne- und Kremtorten
- Hochzeitstorten
- Festtagstorten
- Foto- und Eistorten
- Kuchen



- Neu ausgebauter Innenbereich (gesamt 50 Plätze)
- Separater Raum für Festlichkeiten (20 - 25 Plätze)
- Gemütlicher Außenbereich mit 50 Plätzen, Parkplatz vor Ort

Für mobilen Eisverkauf Verkäuferin gesucht!

Hauptstraße 5 | 07570 Harth-Pöllnitz · OT Frießnitz | Tel. 036603 645553 | www.eiskaffee-sachse.de
Zucker Kunst Joana Gericke | Kindergartenweg 2 | 07570 Harth-Pöllnitz · OT Frießnitz | Tel. 036603 71626 | tortenwerkstatt@gmx.de

Elektro-Stöltzner eK

Berga/E · Am Markt 7

Tel. Büro: 036623-20444 Laden: 036623-25635

**Waschen - Trocknen - Kühlen
Reparatur von Hausgeräten
aller Hersteller**

**Beratung und Verkauf
von Einbaugeräten**

www.KuP-Post.de

Kleinanzeige

Sie benötigen einen Handwerker oder wollen malern?

Wir können für Sie folgende Arbeiten durchführen: Malerarbeiten, Tapetenwechsel - kein Problem oder Laminatverlegungen, Schränke aller Art auf- oder abbauen, Küchen aufbauen, auch mit Elektrogeräten. Kleine Fliesenarbeiten und Reparaturen. Wir helfen Ihnen auch bei Umzügen und Entrümpelungen. Das alles und noch viel mehr. Rufen Sie an und testen Sie uns.

Tel.: 036603 607525 oder 0151 10243448

Wir führen auch Pflasterarbeiten und Erdarbeiten durch.
www.robby-pohl.de

EP: und läuft



Wir sind Ihre Spezialisten für Kaffeevollautomaten und Zubehör!

EP: Radio-Kästner

ElectronicPartner
LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, TELEKOMMUNIKATION,
PC/MULTIMEDIA, HAUSTECHNIK

07570 Weida/Thüringen, Markt 8
Tel. 036603 42357, Fax 036603 43639

www.radio-kaestner.de

EINE WERKSTATT ... ALLE MARKEN



SCHLEICHER GbR

Gräfenbrücker Straße 1 c · 07570 Weida
Telefon 03 66 03 / 6 32 50 · Telefax 03 66 03 / 4 35 88
www.boschscheicher.de
bosch-car-service.scheicher@t-online.de

- Car-Service • Kfz-Elektrik + Mechanik
- Unfallinstandsetzung

WIR TUN ALLES FÜR IHR AUTO ...

An- und Verkauf von Fahrzeugen

SPORTGASTSTÄTTE

„SV Blau-Weiß“ NIEDERPÖLLNITZ Am Bahnhof · 07570 Niederpöllnitz
Tel./Fax: 03 66 07 / 24 26 · Funktel.: 01 72 / 9 14 27 60 · www.sportgaststaette-blauweiss.de
Öffnungszeiten: Mo. 11.00 - 15.00 Uhr · Di. - Fr. 11.00 - 14.30 Uhr + 18.00 - 23.00 Uhr
Sa. 11.00 - 23.00 Uhr · So. u. Feiertage 10.00 - 15.00 Uhr oder nach Absprache

- täglich Mittagstisch zu vernünftigen Preisen
- ausreichend Parkplätze vorhanden
- bis 80 Sitzplätze für Ihre Familien- oder Firmenfeiern
- Frei-Haus-Lieferung täglich (Tagesessen à 3,60 €)
- Partyservice für Ihre Feier zu Hause
- Sa./So. Mittagstisch
5 Bratengerichte mit hausgemachten Thüringer Klößen à 6,- €
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Fam. Heinz



MOTORSPORTCLUB WEIDA

Reindl-Sieg in Weida

Bei herrlichem Sommerwetter gingen am Samstag 89 Teilnehmer bei Thüringens Kult-Rallye, der „Osterburg“, an den Start. Die neuen Wertungsprüfungen bekamen genauso viel Beifall wie die Gesamtsieger Reindl/ Ehrle mit ihrem Mitsubishi Evo. 2011 musste sich Rudi Reindl noch um wenige Sekunden zugunsten des Lokalmatador Patrick Hünninger geschlagen geben. Doch zur 2012er Ausgabe der Osterburg-Rallye war ab dem ersten Meter klar, dass der Gesamtsieg nur über Reindl/Ehrle und ihrem Mitsubishi Lancer Evo gehen kann. Der Einzige, der dem Duo das Leben schwer gemacht hat, war Raphael Ramonat. Auf den ersten beiden WPs verlor der beflügelte Evo-Fahrer jeweils nur vier Sekunden. Doch als Ramonat auch auf der erstmals gefahrenen 9-Kilometer-Prüfung über sieben Sekunden einbüßte, war die Vorentscheidung gefallen. Doch Reindl gab nicht klein bei und fuhr weiter wie von einem anderen Stern. Am Ende gingen alle sechs Bestzeiten und der Gesamtsieg an Rudi Reindl. Ramonat fiel noch auf der letzten WP mit einem technischen Defekt aus. So erbt Wolfgang Centner und Ralf Eichhorn Platz Zwei. Dessen Rückstand von einer Minute und 11 Sekunden widerspiegelt noch einmal die grandiose Siegesfahrt von Reindl. Platz Drei ging ausnahmsweise nicht an einen „Evo“ sondern an einen Audi A4. Neidhardt/Messerschmidt schafften diese Top-Platzierung mit einer sauberen und fehlerfreien Fahrt. Nur zwei Sekunden betrug am Ende der Vorsprung auf den von Koch/Koch pilotierten Lancer Evo. Einen feinen Fight lieferten sich die beiden Fronttriebler-Piloten Mark Muschiol und Christian Bauer. Auf WP 1 und WP 3 trennte die beiden Clio-Treter nur jeweils eine Sekunde. Doch auf den folgenden WPs verlor Bauer weitere Sekunden. Trotzdem, Platz Sechs für Muschiol und Platz Acht für Bauer können sich sehen lassen. Auch die Rallyetruppe rund um Carsten Wiegand war vollzählig in Weida am Start. Vater Carsten konnte mit seinem VW Lupo noch mit einer sensationellen 1:58 Minuten auf WP 1 begeistern, ehe er auf WP 5 ausrollte. Tochter Tina musste auf WP 6 aufgeben. Da half auch der Besuch von Sohnmann und IRC-Star Sepp Wiegand nicht. Und was ging bei den Zuschauerlieblingen? Die „Pappen“ sorgten wie jedes Jahr für Gänsehaut pur. Den Pokal für den schnellsten Zweitakter eroberten bei der 2012er Rallye Osterburg das Team Mario Keller und Rene Mittmann. Die beiden Grünhainer fuhren mit 20 Sekunden Vorsprung einen ungefährdeten Sieg vor dem Team Raupach/Friedrich ein. Am Samstag-Abend konnten sich die Rallye-Macher Willy Naumann und Patrick Hünninger im Steinsdorfer Rallye-Zelt feiern lassen. Alle Teilnehmer waren wieder von der kultigen Atmosphäre mit „Rallye-Wiese“, Zelten, Grillen, Raceparty und lockerer Stimmung begeistert. Die neuen Wertungsprüfungen kamen gut bei Teilnehmern und Zuschauern an, nur zwei Unfälle mit Blechschaden waren zu verzeichnen. Gute Vorzeichen für den Beginn der Vorbereitungen für die 42. Osterburg Rallye 2013. Alle Ergebnisse gibt es auch online auf www.osterburg-rallye.de Der ADMV-Motorsportclub Weida möchte sich auf diesem Wege bei allen Bewohnern der Ortschaften im Landkreis Greiz bedanken, deren Bewegungsfreiheit durch die Osterburg-Rallye am 23. Juni für ein paar Stunden eingeschränkt wurde. Sie haben das mit Geduld ertragen und hoffentlich auch etwas Spaß dabei gehabt. Die 41. Osterburg-Rallye hat ihren Status als Thüringer Kult-Rallye wieder bestätigt, was die zahlreichen positiven Mails von Fahrern und Zuschauern bestätigen. Also nochmals vielen Dank an alle Bürger und wir hoffen, Ihr seid uns auch 2013 wohlgesonnen.
Ihr Rallyeleiter Willy Naumann

Reiner SPANNER

Heizöl · Diesel · Kohle · Containerdienst
Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2
07950 Zeulenroda-Triebes



Sommerpreise für
REKORD Brikett

☎ 036622 / 51869

ZIMMEREI UWE KÖHLER

Zimmermeister

Am Berg 11 · 07570 Burkensdorf · Tel.: 036603/607774
Fax: 036603/607775 · Funk: 0170/9338101

Carports, Vordächer, Zäune,
Balkone, Treppen,
Innenausbau, Reparaturen,
Holzarbeiten rund ums Haus



Baumaschinen Miet-Park SIEGE GmbH

- Hubarbeitsbühnen
- Schneidgeräte
- Verdichtungstechnik
- Stromerzeuger
- Minibagger/ Radlader
- Heizgeräte/ Entfeuchter
- Gerüste/ Schalungen
- Hydraulik Schlauch-Service
- Betontechnik
- ... und vieles mehr



Am Schälberge 9 · 07570 Weida · Tel. 036603/42860

KNÜPFER Baumarkt

Brikett lose gekippt, gesackt, gebündelt

Sand – Kies – Splitte – Frostschutz
Mutterboden – Pflaster – Pflanzringe

Mischfutter f. Hasen, Hühner, Tauben

Weizen 25 kg **5,95 €**

Hohenleuben 036622 / 78311

Der Service in Ihrer Region

Weidener Immobilienservice

Telefon: 0365/800 1027
www.weidener-immobilien.de



„Kinder wie die Zeit vergeht“ 60 Jahre Kindertagesstätte „Freundschaft“

Eine Geburtstagsparty mit vielen lieben Gästen feierten wir am Samstag, dem 23.06.2012, in der Greizer Straße 33. „Herzlich willkommen“ ... so begann das Kinderprogramm für Gäste, Eltern, Großeltern und Freunde. Unser buntes Programm beinhaltet alte Lieder, die vor 60 Jahren gesungen wurden „Liebe Schwester tanz mit mir“ bis hin zu den neusten Sommerhits, wie zum Beispiel „Nossa“. Zu vielen alten Liedern fanden wir auch eine neue Version, sangen die Kinder früher „Wenn Mutti früh zur Arbeit geht“ so wird heute gesungen „Meine Mami ist ein irrer Typ“. Kindergartenleiterin Barbara Görler erinnerte in ihrer Begrüßungsrede an das Jahr 1952, als der Kindergarten „Freundschaft“ vom VEB Thüringer Jutewerke Weida eröffnet wurde. 37 Kinder, darunter auch Hortkinder, zogen damals mit ihren Betreuerinnen in das Haus ein. Unsere Kindertagesstätte wechselte 1995 in die Trägerschaft der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Noch ein Grund mehr zu feiern, denn auch die Johanniter Unfall-Hilfe ist seit ihrer Gründung im Jahr 1952 in den unterschiedlichsten karitativen und sozialen Bereichen aktiv.

Über den Besuch ehemaliger Erzieherinnen haben wir uns sehr gefreut. Frau Reuter, Frau Siege, Frau Pinick und Frau Kaiser sind ehemalige Kindergärtnerinnen, die viel von damals berichteten. Den Namen „Freundschaft“ erhielt der Kindergarten auf Grund der Partnerschaftsbeziehung der Jutewerke zu sowjetischen Soldaten. Auch heute trägt der Kindergarten noch den gleichen Namen, denn wie sagt Aristoteles: „So notwendig wie die Freundschaft ist nichts im Leben“.



Die ansprechende Power-Point-Präsentation „Zeitreise“ dokumentierte unser gemeinsames Kindergartenprojekt. Eine Ausstellung mit alten Bildern, Fotoalben und der Kindergartenchronik über 60 Jahre Kindergarten Geschichte konnten sich alle Interessierten im Haus anschauen.

Bei einem unterhaltsamen Musikmix, ausgesucht von Mattias Krehl und Live-Musik von unserem Erzieher Martin, konnte man den Tag mit Freunden und Familie genießen. Freuen durften sich unsere Jüngsten auf Kinderschminken, Glücksrad drehen, Reiten, Bogenschießen, Schwedenschach, Sackhüpfen und verschiedene Bastelangebote. Die alljährliche Tombola sorgte auch dieses Jahr wieder für großen Andrang. Für das kulinarische Wohl war mit Kaffee, gekühlten Getränken, Bowle, Eis, Rostern und Steaks bestens gesorgt. Ein ausreichendes Kuchenbuffet, gebacken von fleißigen Eltern, versüßte den ohnehin schon gelungenen Tag. Dutzende bunter Luftballons stiegen am Samstagnachmittag über dem Kindergarten in den Himmel. Es war der krönende Abschluss eines erfolgreichen Jubiläumsfestes. Für Glückwünsche, Blumen und Geschenke möchten wir uns bei allen Gratulanten herzlichst bedanken. Ein besonderer Dank geht an alle Sponsoren, Helfer und unsere Eltern für ihre tolle Unterstützung, ohne ihre Hilfe wäre dieses Fest nicht möglich gewesen. Die Kinder und das Team vom Kindergarten „Freundschaft“

Mittelalterprojekt in der „Schule an der Weida“

Vom 11. - 15.06.12 verwandelte sich die „Schule an der Weida“ in eine wunderbare Ritterburg. Unsere Schüler und Mitarbeiter trugen selbst hergestellte mittelalterliche Kleidung. Jede Klasse gestaltete ein eigenes Wappen und eine eigene Schulfahne wurde entworfen.

Alle Schüler tauchten in die Zeit des Mittelalters ein und entdeckten spannende Geschichten. Sie lernten gemeinsam mit Kooperationspartnern u.a. viel über Berufe, Burgen, Ritter, Rüstungen, Tänze, Wappen, Speisen und Medizin.

Am 15.06.12 zum Tag der offenen Tür klang die Projektwoche mit einem zünftigen Mittelalterfest aus. Hunderte Gäste kamen und staunten über die zahlreichen Angebote und tollen Forschungsergebnisse unserer Schüler. Die Präsidentin des Thüringer Landtages, Frau Birgit Diezel, war beeindruckt von den Leistungen unserer Schüler, dem Ideenreichtum und Engagement aller Mitarbeiter der „Schule an der Weida“.

Interessiert und begeistert zeigten sich auch die Vertreter vom Landratsamt Greiz, dem Staatlichen Schulamt Ostthüringen, der Bürgermeister der Stadt Weida Werner Beyer, Eltern und Vertreter anderer Schularten. Unsere Schüler und Gäste probierten sich u.a. beim Bogen schießen, Lanzen werfen, Bogen bauen, Spinnen, Münzen prägen und bei mittelalterlichen Spielen aus.

Höhepunkt des Festes war ein ritterlicher Showkampf, bei dem die Stimmung kochte. Die Zuschauer feuerten ihre Favoriten an und staunten über die Waffenkunst. An liebevoll gestalteten Verkaufsständen konnten sich alle mit einem kräftigen Rittertopf, Haferflockensuppe und Brot aus unserem Lehmbackofen stärken. Geschafft aber glücklich ging ein aufregender, spannender und erlebnisreicher Tag für uns alle zu Ende.

Wir danken allen interessierten Gästen und Sponsoren für die treue und tatkräftige Unterstützung. Unser besonderer Dank geht an Fa. Elstermenü und Taxi Scheffel. Mein persönlicher Dank geht an mein Team, das nicht müde wird, neue Ideen umzusetzen und damit die Qualität unserer Schulentwicklung immer weiter voranbringt.

Susanna Plewniok – Schulleiterin



Schüler, Eltern und Lehrer beim Mittelalterfest

Achtung, Achtung,

bald ist es wieder soweit. Alle kleinen und großen Ameisen aus der AWO Kita Ameisenburg laden wieder zum traditionellen Kinder- und Zuckertütenfest ein.



Am 7. Juli um 14 Uhr ist Treffpunkt in der Ameisenburg. Mit einem bunten Programm durch das Jahr in der Kita werden die Schulanfänger verabschiedet. Sie erwarten schon sehnsüchtig ihre Zuckertüte. Beim Forschen und Experimentieren, Basteln, Schminken, Ballonmodellieren, Seifenblasenspielen und auf der Hüpfburg ist immer etwas los. Lasst euch von der Glücksfee überraschen und schnuppert in der Feuerwehr. Die Kinder unseres Tanzkurses zeigen, was sie schon alles gelernt haben. Natürlich ist wieder bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Wir versprechen allen einen wunderschönen Nachmittag.

Eure Ameisenreporter

Schach

Kinder- und Jugendspiele des Kreises Greiz

Gespielt wurde im Freizeitzentrum Zeulenroda. Die Bedenkzeit betrug 15 min pro Spieler/Spiel. Mit mehr als 60 Teilnehmern/innen, darunter 13 Kinder aus den Weidaer Schulen (6x Gymnasium, 2x Regelschule und 5x GS Liebsdorf) war die Veranstaltung gut besucht.

Die Medaillien hingen für die Weidaer Kinder diesmal höher als sonst, anderswo wird eben auch fleißig Schach geübt und der Übungsleiter wird wohl doch langsam zu alt. Als Außenstehender hatte man aber trotzdem den Eindruck, dass die Kinder viel Spaß am Turnier hatten.

Folgende Medaillien und Platzierungen wurden erzielt: Alterskl. unter 8: weibl.: 4. Platz Leonie Rother - GS Liebsdorf, 6. Pl. Ella Molle - GS Liebsdorf von insgesamt 7 Teilnehmerinnen; männl.: 7. Pl. Max Weiser - GS Liebsdorf von insgesamt 9 Teilnehmern.

Alterskl. unter 10: weibl.: keine Weidaer Beteiligung, insgesamt 8 Teilnehmer; männl.: 11. Platz Christopher Jahn - GS Liebsdorf, 12. Pl. Niclas Kosterzewa GS Liebsdorf von insgesamt 12 Teilnehmern.

Alterskl. unter 12: männl.: Bronze Maximilian Raths - Gymnasium, 6. Pl. Max Schwengber - Gymn., 7. Pl. Tobias Rudolph - Regelschule, 8. Pl. Anton Lowich - RS, 9. Pl. Jonas Lochner - Gymn., 11. Pl. Jannes Gabel - Gymn., 15. Pl. Philip Geißler - Gymn. von insgesamt 16 Teilnehmern.

Alterskl. unter 14/18 männl.: Silber Jeremy Ortlepp - Gymn. von insgesamt 9 Teilnehmern. Dank den Eltern, die Fahrgelegenheiten schufen, und dem Veranstalter, der das Ganze im guten Griff hatte.

Klosterschänke

Anno 1889

Unser 2-jähriges Jubiläum!

Heute Abend ab 17 Uhr!

- Der Rost brennt!
- Ab 21.00 Uhr Livemusik

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Klosterschänke Bar & Café
Roberto Kluge und Marco Uhlig
Marktstraße 8
07570 Weida

Telefon:
036603 / 64 65 45

Internet:

www.klosterschaenke-weida.de

E-Mail:

info@klosterschaenke-weida.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag
ab 17:00 Uhr

Montag und Dienstag Ruhetag

IT@SG

Informationstechnologische Dienstleistungen

Sven Gutjahr – 07570 Forstwolfersdorf oder Bahnhofstr. 33, 07570 Weida (Filiale)

NEU: Telematik / Flottenmanagement / Zeiterfassung

☛ Alles aus einer Hand:

☛ Telefon – Internet – Mobilfunk – Fernsehen

☛ Computerdienstleistungen aller Art & Datenrettung

☛ Geschäftskundenservice für Telefon & Internet

☛ Netzwerkservice für das Heim- und Firmennetz

Telefon: 036607/20284 • Mobil (D1): 0179/4946728

Internet: www.ha-it-ie.de • E-Mail: handel@sven-gutjahr.de

Wärmetechnik

D. SCHART

Wärmepumpen Inh. D. Schart
Solaranlagen Am Mäderteiche 58
Öl- Gasbrennwerttechnik 07570 Burkersdorf
Pelletanlagen Tel. 03 66 03 - 64 961
Kundendienst mobil 0172 - 36 32 868
E-Mail: waermetechnik-schart@gmx.de



FLIESEN ZIPFEL

Beratung · Verlegung · Verkauf
Fliesenlegermeister Jürgen Zipfel

Oststraße 8 · 07570 Wünschendorf

Tel.: (03 66 03) 71 977 · Fax: 71 976

Funk: 01 71 / 1 79 03 43

Kein Umzug ohne unser Angebot!!!



BÖTTCHER

UMZÜGE & Möbelmontagen

15% Sonderrabatt

bei Abschluss eines Umzugsvertrages
bis 31. Juli 2012!

Sven Böttcher

07570 Niederpöllnitz · Str. d. Friedens 20

Tel.: 036607/20252 od. 0174/9378258 · Fax 036607/20353

www.boettcher-umzuege.de · info@boettcher-umzuege.de

HOTTER THAN HELL 2012

THE AMERICAN GIGOLOS am 06.12.2012 um 19.30 Uhr im Kultur- und Kongresszentrum in Gera
Die neue Dance- und Bodyshow - exklusiv nur für Frauen - ... es wird wieder heiß ... (Eintritt: LADIES ONLY!)

Professionelle Sänger und Tänzer mit weltweiter Showfahrung kommen zum ersten Mal nach Deutschland, um die Hallen zum Kochen zu bringen. Zu mitreißender Musik und mit wechselnden Outfits zeigen die perfekt gebauten Showprofis, was passiert, wenn Männer sich bewegen können. Der Stoff der fantasievollen Kostüme ist absichtsvoll knapp bemessen – das Publikum soll kein Muskelspiel verpassen. Diese Gentlemen zeigen, was sie drauf haben, und das ist eine ganze Menge: Zusätzlich zur obligatorischen Tanzausbildung sind alle als Schauspieler geschult und wissen, worauf es ankommt. Scharf an der Gürtellinie, aber nie darunter. Und vor allem: Diese Typen sehen einfach fantastisch aus. Hingehen! Anschauen! Und einfach mal genießen ...

Tickets gibt es online einfach, sicher und schnell über www.resetproduction.de sowie auch in den Geschäftsstellen Ihrer Tageszeitung und in vielen Tourist-Infos Thüringenweit ab 39,90 €.



Fußball (nebst Abart und Ausartung)

Ringelnetz, Joachim (1883-1934)



Der Fußballwahn ist eine Krankheit,
aber selten, Gott sei Dank!
Ich kenne wen, der litt akut
an Fußballwahn und Fußballwut.
Sowie er einen Gegenstand
in Kugelform und ähnlich fand,
so trat er zu und stieß mit Kraft
ihn in die bunte Nachbarschaft.



Ob es ein Schwalbennest, ein Tiegel,
ein Käse, Globus oder Igel,
ein Krug, ein Schmuckwerk am Altar,
ein Kegelball, ein Kissen war,
und wem der Gegenstand gehörte,
das war etwas, was ihn nicht störte.
Bald trieb er eine Schweineblase,
bald steife Hüte durch die Straße.
Dann wieder mit geübtem Schwung
stieß er den Fuß in Pferdedung.



Mit Schwamm und Seife trieb er Sport.
Die Lampenkuppel brach sofort.
Das Nachtgeschirr flog zielbewußt
der Tante Berta an die Brust.
Kein Abwehrmittel wollte nützen,
nicht Stacheldraht in Stiefelspitzen,
noch Puffer, außen angebracht.



Er siegte immer, 0 zu 8,
und übte weiter frisch, fromm, frei
mit Totenkopf und Straußenei.

Erschreckt durch seine wilden Stöße,
gab man ihm nie Kartoffelklöße.

Selbst vor dem Podex und den Brüsten
der Frau ergriff ihn ein Gelüsten,
was er jedoch als Mann von Stand
aus Höflichkeit meist überwand.

Dagegen gab ein Schwartenmagen
dem Fleischer Anlass zum Verklagen.

Was beim Gemüsemarkt geschah,
kommt einer Schlacht bei Leipzig nah.

Da schwirrten Äpfel, Apfelsinen
durch Publikum wie wilde Bienen.

Da sah man Blutorangen, Zwetschen
an blassen Wangen sich zerquetschen.

Das Eigelb überzog die Leiber,
ein Fischkorb platzte zwischen Weiber.

Kartoffeln spritzten und Zitronen.
Man duckte sich vor den Melonen.

Dem Krautkopf folgten Kürbisschüsse.
Dann donnerten die Kokosnüsse.

Genug! Als alles dies getan,
griff unser Held zum Größenwahn.

Schon schäkernd mit der U-Boots-Mine,
besann er sich auf die Lawine.

Doch als pompöser Fußballstößer
fand er die Erde noch viel größer.

Er rang mit mancherlei Problemen.
Zunächst: Wie soll man Anlauf nehmen?

Dann schiffte er von dem Balkon
sich ein in einen Luftballon.

Und blieb von da an in der Luft,
verschollen. Hat sich selbst verpufft.

Ich warne euch, ihr Brüder Jahns,
vor dem Gebrauch des Fußballwahns!

Eingesandt von Herrn Reinhold Seidemann, Friedrichshafen,
einem ehemaligen Weidaer und treuem Leser des „WW“.

Erneut hohe Spende und Beteiligung am Gerberfest



Förderverein

Freunde der Osterburg Weida e.V.

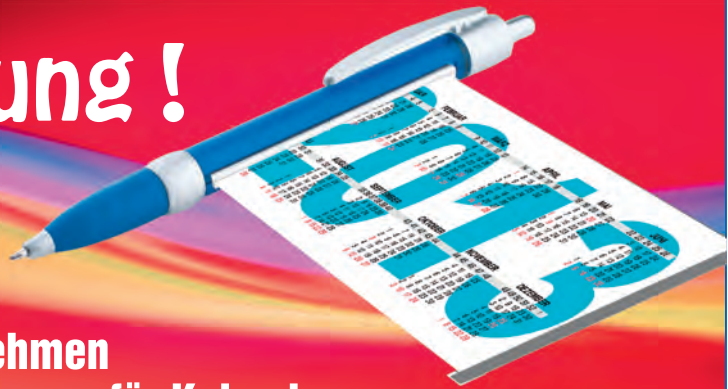
Wir bedanken uns für
einen Betrag in Höhe von
250,- EUR von Dr. Mari-
anne Gressmann und

Horst Binner. Die Spende wurde im Mai anlässlich des Jahr-
gangstreffens 1938 zur 60-jährigen Schulentlassung von den
beiden gesammelt und initiiert.

Am heutigen Tag beteiligt sich der Förderverein am großen
Gerberfest an der Lohgerberei. Wir sind wieder dabei mit un-
serem heißbegehrten Glücksrad und unseren leckeren Thü-
ringer Bratwürsten, frisch vom Rost. Wir freuen uns auf Ihren
Besuch!

Der Vorstand

Achtung !



**Ab sofort nehmen
wir Bestellungen für Kalender
aller Art, einschließlich dem neuen Weida-
Kalender und Kalenderkärtchen für 2013 mit
Firmenaufdruck entgegen.
Bitte melden Sie sich bei uns unter Tel.: 5530**

**Ihre Druckerei
Emil Wüst & Söhne**

Zum zweiten Mal Kuchen gebacken, Wiener und Kaffee verkauft für die „Initiative Kunstrasen“ Sportpark „Roter Hügel“ in Weida

... haben Eltern, diesmal der C-Junioren, der Spielgemeinschaft FC Thüringen Weida/Niederpöllnitz. Das erfreuliche daran ist nicht nur die Tatsache, dass man über die Stadtgrenzen hinaus gemeinsam erfolgreich Fußball spielen kann (zuletzt Kreispokalsieger bei den B-Junioren), sondern auch bereit ist, gemeinsam etwas für einen guten Zweck zu tun. Immerhin **80 Euro** kamen dabei zusammen.

Und da außerdem seit unserer letzten Veröffentlichung die Mitglieder des FC Thüringen Weida den Bau-Euro für das II. Quartal eingezahlt und die Familie Grellmann, Weida gespendet hat, liegt unser **Spenden-Kontostand** mittlerweile schon bei **5.212,50 €**. Ein besonderes Dankeschön geht an dieser Stelle auch an die Druckerei Wüst, die über unsere Spendenaktion fast 14-tägig kostenlos im Weidaer Wochenblatt berichtet.

Weitere Aktionen sollen schon in Kürze folgen und Kuchen backen werden wir bestimmt auch ein drittes Mal, schließlich sind wir „Kuchen-Weide“.

Wer uns bereits unterstützt hat, wie und wo, warum und weshalb Sie sich beteiligen sollten erfahren Sie unter www.kunstrasen-weida.de. Dort werden Sie auch sehen, dass sich selbst schon die Ministerin für Soziales, Familie und Gesundheit, Frau Heike Taubert, von unserer tollen Aktion vor Ort überzeugen konnte und uns zum Weitermachen animiert hat.

FC Thüringen Weida



**Schokolade – Das Konzert für Gaumen, Augen,
Ohren und Seele**

Am 07.10.2012 pünktlich um 19.00 Uhr verwandelt sich der Balkensaal in der Osterburg Weida zur exklusiven Schokoladenlounge.

Christina Rommel und der Chocolatier werden die Gäste musikalisch und kulinarisch verführen und verwöhnen. Während Christina Rommel facettenreich die Bandbreite ihres Könnens präsentiert, werden vom Chocolatier Köstlichkeiten aus Schokolade bereitet, die dann von den Schokoladenmädchen serviert werden. Ein Genuss für alle Sinne!

Christina Rommel spielt mit ihren Musikern eigene, melodisch eingängige Songs rockig oder sanft verpackt, kombiniert mit guten deutschen Texten. Besonderes Highlight im Tourkalender der sympathischen Musikerin sind allerdings die Schokoladenkonzerte und der Hit der sinnlichen Art ist der Song „Schokolade“. Er ist Tribut, Liebeserklärung und persönliches Geständnis an die wichtigste süße Nebensache der Welt.

Der Kartenvorverkauf hat begonnen: die begehrten Karten können ab sofort unter der Tel.-Nr.: 036603-62775 reserviert werden. Weitere Infos erhalten Sie unter: www.schokoladenkonzert.de



DER TIERSCHUTZVEREIN WEIDA INFORMIERT



Liebe Tierfreunde!

Wer vermisst mich?

Großer grau-weiß-getigertter Kater am 21.6.2012 in Weida an der Rewe gefunden. Schleckert gern Joghurt.



Wo ist meine Familie?

Ein ca. 4 Jahre alter cremefarbener Kater wurde am 24.5.2012 in Weida gefunden. Er ist sehr menschenbezogen und lieb und war zu diesem Zeitpunkt unkastriert.

Liebevolle Spenden

Im Namen unsere Tiere ein herzliches Dankeschön an Frau Cichos aus Schömberg, welche eine Spende für uns beim Tierarzt Kreuzberg hinterlegt hat. Ebenso wie Familie Stöhr/Geyer und Frau Starke.

Das Tierheim bekam Besuch aus der Osterburggrundschule

Am 14.06.2012 um 8:30 Uhr hörte man die 2. Klasse schon zum Hof herein kommen. Trotz des schlechten und nassen Wetters haben sie sich auf den Weg zum Tierheim gemacht, um dort zu erfahren, wie die Tiere fühlen, wo das Futter zubereitet wird und wie viele Tiere hier zur Zeit leben.

Eine schöne Erfahrung war das Streicheln der Kätzchen und das Ansehen der Zwinger sowie der große Holzschrank, wo all die Leinen und Halsbänder sowie Katzenkörbe und Katzenklos standen. Viele Fragen wurden gestellt und von Frau Giehler herzlich und anschaulich beantwortet. Die 2. Klasse hatte viel Spaß und die Kinder wussten schon viel über Tiere, da sie selber welche besitzen und das Thema gerade im Unterricht besprochen wurde. Erstaunlich für das Tierheim und seine Tiere war, dass es eine große, von den Schülern gesammelte und mitgebrachte Futter- sowie Geldspende gab, die am Anfang des Besuches freiwillig abgegeben wurde. Wir haben uns sehr darüber gefreut, genauso sehr wie unsere Tiere. Zum Schluss gab es noch einen Fragebogen, den die 2. Klasse in der Schule noch ausfüllen will, um zu sehen wer zugehört und aufgepasst hat. Frau Funk, die Klassenlehrerin, kommt die BüA Frau Giehler noch einmal besuchen, um die gemalten Tierbilder zu bringen. Diese werden wir im Tierheim aufhängen. Wir haben uns sehr über diesen ereignisreichen Tag gefreut, den wir mit den Schülern der Osterburggrundschule Weida verbringen durften.

Wenn Sie einmal Lust haben, uns mit Ihrer Hort- oder Schulklasse zu besuchen, können Sie gerne einen Termin mit Frau Giehler vereinbaren unter der Telefonnummer: 036603/62450 oder über das Kontaktformular auf unserer Webseite unter www.tierheim-weida.de.

Aus der Geschichte der Stadt Weida

Eine Beitragsserie von Hans-Dietrich Knoll

Bürgermeisterwahlen in vergangenen Zeiten – Fortsetzung –

1879 versetzte die Bürgermeisterwahl unser Weida in Aufregung

Das in unserer Stadt im 19. Jahrhundert das Interesse am öffentlichen Leben viel intensiver war, als es heute der Fall ist, fand von mir schon einige Male Erwähnung. Nachfolgende Angaben zeigen, dass die Wahl eines Bürgermeisters die Weidaer in Wallung versetzen konnte. Die sechsjährige Wahlperiode der Bürgermeisters Haase war beendet. Neuwahlen wurden ausgeschrieben.

Bekanntmachung

Die Stelle des hiesigen Bürgermeisteramts wird, nachdem die 6 jährige Dienstzeit des jetzigen Inhabers mit Ende dieses Jahres abläuft, hierdurch mit dem Bemerken ausgeschrieben, daß die Neuwahl ebenfalls auf 6 Jahre erfolgt und der Jahresgehalt einschließlich der Verwaltung des Standesamtes auf 2.100 Mark festgesetzt ist.

Bewerber haben ihre etwaigen Gesuche bis zum 31. August d. J. an unterzeichnete Stelle zu senden.

Weida, den 29. Juli 1879.

Der Stadtgemeindevorstand.
F. W. Haase.

Diese Ausschreibung scheint für die damaligen Verhältnisse ein lukratives Angebot gewesen zu sein. Es lässt den Schluss zu, dass unser Weida weit über seine Grenzen hinaus bekannt war. Dreiunddreißig Bewerbungen sind aus dem ganzen Deutschen Kaiserreich eingegangen. Eine dementsprechende Liste lag zu allgemeinen Einsicht für die Bürger auf dem Rathaus aus.

1. M. Naumann Buchhalter, hier	8. Koch Amtssecretär, Bollendorf bei Neuenhagen.	15. Selle Gutsbesitzer, Samplve.	22. Reinhold Hauptmann a. D. Baden.	29. Edierer Amtssecretär, Westenburg.
2. Laube, Königl. Preuß. Major, Eisfeld	9. Hilliges Magestratgehülfe, Stendal.	16. Müller Geometer, Borchel.	23. Francke, Lüderdorf bei Gransee.	30. Hinneburg Stadtsecretär, Riesa.
3. Hauptmann v. Bocke, Wolgast	10. Krienitz Kaiserl. Obersteuermann a. D., Oldenburg.	17. Günther von der Gröben Premierlieutenant a. D., Leipzig.	24. Kirchner Actuarus, Lippelne.	31. Strauß Postverwalter, Cammin.
4. Posthot Blankenstein	11. Teitge Bürgermeister, Schraplaua.	18. Reber Kommunalbeamter, Breslau.	25. Neuhaus Verwaltungssecretär, Neuhaus in Westhofen a. d. Ruhr.	32. Schröder Stadtsecretär, Havelberg.
5. Kniesch, Apotheker, Hainichen	13. Lausch Referendar, Berlin.	19. Saun Bürgermeister a. D., Berlin.	26. Vels Geometer, Osnabrück.	33. Haase Bürgermeister, hier.
6. Domker, Criminalproccalführer, Berlin	13. Vorwerk Viece – Wachtmeister Bocholt bei Wesel.	20. Lerch Bürgermeister A. D. Brandenburg.	27. Hermann Stadthauptkassierer, Potsdam.	
7. Heller Verwaltungsse-	14. Weise Rathregistrat-	21. Werth Kasernenin-	28. Bachmann Verwal-	

Die Wahl wurde auf den 25. September 1879 terminlich anberaumt. Sämtliche stimmberechtigten Bürger hiesiger Stadt waren geladen, gedachten Tages vormittag von 9.00 - 12.00 Uhr oder Nachmittag von 2.00 - 4.00 Uhr im Gemeinderatssitzungszimmer des Rathauses zu erscheinen, um ihre Stimmen in gesetzlich vorgeschriebener Weise abzugeben.

Die städtischen Behörden hatten ihre Schuldigkeit getan. Alles Weitere, besonders den „Wahlkampf“ hat man der Bürgerschaft überlassen. Ein anonymer Bürger hat zu einer Wahlversammlung eingeladen. In der Versammlung wurde ein Komitee gewählt und mit der Aufgabe betraut, aus den Bewerbern die tüchtigsten Kandidaten mittels Auswahl vorzuschlagen und in einer weiteren Bürgerversammlung zu berichten.

Die Einwohner der Stadt Weida wurden über den Verlauf der Versammlung in der Tagespresse informiert:

Weida. In der Bürgerversammlung am vergangenen Sonnabend referierte Herr Kaufmann Kellner im Namen des Comité über die Tätigkeit desselben aus der Zahl der Bürgermeister - Kandidaten die Bestempfohlensten auszuwählen. Es wurden der Bürgerschaft 3 Kandidaten vorgeschlagen. Herr Bürgermeister a- D-Sanne in Berlin, Herr Verwaltungssekretär Heller zu Werden/Ruhr und unser jetziger Bürgermeister Herr Haase. Es wurde beschlossen, die beiden erstgenannten Herren zu veranlassen, sich der Bürgerschaft nächsten Sonnabend vorzustellen. Gleichzeitig wurde beschlossen, eine Petition an dien hiesigen Gemeinderath zu richten. Derselbe möge festsetzen, daß der jeweilige Bürgermeister bei dauernder Unfähigkeit das Amt weiter verwalten zu können, dasselbe niederzulegen und auf keine Pension seitens der Stadt zu hoffen hat.

Bürgermeisterwahl

Ist sehr lewer. Die Gemeindefürden haben den Termin ausgeföhren und die Namen der Bewerber bekannt gemacht. Die weiteren Schritte zu thunlicher Verfündigung bleibe den Wählern selbst überlassen. Einjender glaubt, der Sachzunge Druß zu thun, wenn er hiermit alle wählberechtigten Bürger auf

Sonnabend, den 6. d. M.,
Abends 8 Uhr,
zu einer Verammlung in hiesigen Schießhause einladet:
Weida, den 3. September 1879.

Die Vorschläge des Komitees waren für die Wähler unverbindlich. Einzelpersonen oder Gruppen konnten ihre eigenen Kandidaten, mit entsprechender Begründung, in Vorschlag bringen. Die unterschiedlichsten Argumente führte man ins Feld. Jeder Bürgermeister war bemüht, in den vertraglichen Festlegungen mit der Stadt eine Pensionsberechtigung auszuhandeln. Da diese Frage der Gemeinderat zu entscheiden hatte, gab es bei jeder Bürgermeisterwahl immer Wähler, die bemüht waren, diese Kosten für die Stadt zu sparen.

Eine Gruppe von Bürgern versuchte, die Wähler für ihren Vorschlag zu begeistern.

Bürgermeisterwahl. Nun, Mitbürger! Wollen wir nochmals auf das große Los setzen? Gewiß wünscht das Keiner. Sehen wir uns deshalb unter unsern Mitbürgern um, die wir alle kennen, mit denen wir von Jugend auf zusammen gelebt haben. Finden wir da nicht Männer, welche schon Jahrzehnte lang im Gemeinderath und auch in andern Ehrenämtern segensreich gewirkt haben? Gewiß finden wir solche Männer und unter ihnen steht durch seine anerkannt vielen guten Eigenschaften Herr Friedensrichter Theodor Bastam vorteilhaft hervor.

Im aufrichtigen Interesse für das allgemeine Wohl der Stadt, haben wir uns mit Herrn Theodor Bastam in Verbindung gesetzt und von ihm die bestimmte Versicherung erhalten, daß er eine auf ihn fallende Wahl annehmen würde, obgleich er sich nicht zur Stelle gemeldet hätte. Herr Bastam weiß recht gut, wo uns der Schuh drückt. Er weiß recht wohl, daß die jetzigen städtischen Steuern drückend sind, und hat uns versichert, auch in finanzieller Beziehung der Bürgerschaft entgegenzukommen und das Bürgermeisteramt nebst seinem jetzigen Friedensrichteramt gern für 1200 Mark zu verwalten. Auf Pension verzichtet er selbstredend und verpflichtet sich auch in einen ja möglicher Weise eintretenden langen Krankheitsfall seinen Stellvertreter aus eigenen Mitteln zu bezahlen. Aus allem diesen leuchtet seine bekannte Uneigennützigkeit heraus, die uns versichert, daß er nicht, wie üblich über kurz oder lang auf Gehaltsaufbesserung einkommt.

Ein solcher Mann ist Weida nötig, und fordern wir alle Mitbürger auf, mit uns Herrn Friedensrichter Th. Bastam ihr Vertrauen und Stimme zu schenken.

Viele Bürger.

Mitbürger! Uns ist ein Mann empfohlen, als genauer Wirtschaftler, ein Wirtschaftler, welcher bei seiner Person selbst anfangen will, das ist Empfehlung genug. Daher wählt alle mit uns Herrn Fabrikant Theodor Bastam.

AUTOGAS – die bessere Alternative

Der Umbau auf Autogas günstiger als je zuvor.



Bahnhofstr. 33 · 07570 Weida
Tel.: 03 66 03 / 7 15 32
Fax: 03 66 03 / 7 15 42
Internet:
www.freund-automobile.de
E-Mail:
freund-automobile@t-online.de



Herbert u. Volkmar
Freund GbR

Bürger! Habt ihr Garantie, daß Herr Bastam es für 1200 Mark tut, einmal ist es uns früher versprochen worden, aber wie das Auszahlen los ging, da war es schon vergessen.

Unser früherer Bürgermeister Herr Berg bezog ein Gehalt von 400 Taler, Francke einen der gleichen von 450 Taler und waren juristisch gebildete Personen, wodurch haben nun die Herren Nachfolger eine so große Gehaltszulage verdient?

Am Wahltag, dem 25. September 1879, wurden 440 gültige Stimmen abgegeben. Von demselben erhielt Herr Heller 224, Herr Haase 164 und Herr Bastam 52 Stimmen. Es ist demnach der Erstere zum Bürgermeister gewählt worden. Dieses Ergebnis wurde den Bürgern offiziell bekannt gemacht.

Bekanntmachung.

Nachdem bei der am 25. M. stattgehabten Wahl des Bürgermeisters für hiesige Stadt der Verwaltungssekretär Herr Franz Heller aus Werden a./Ruhr mit 224 Stimmen von 442 abgegebenen Stimmen als solcher gewählt worden ist, so wird solches der stimmberechtigten Bürgerschaft hierdurch bekannt gemacht.

Gegen diese Wahl kann binnen zehntätiger ausschließlicher Frist von heute ab gerechnet, von jedem Stimmberechtigten begründete Beschwerde an den Bezirks - Ausschuß gerichtet werden.

Weida, den 29. September 1879. Der Stadtgemeindevorstand, Salzmann.

Nicht jeder mündige Einwohner der Stadt durfte einen Bürgermeister wählen. Dieses Recht stand nur demjenigen zu, die das Bürgerrecht besessen haben. Aber auch hier wurden noch Einschränkungen vorgenommen. Wahlberechtigt war nur, wer Bürger von Weida und Staatsangehöriger des Großherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach war. Dieser Umstand war bei der wohlloblichen Obrigkeit von Weida in Vergessenheit geraten. Das Wahlergebnis war nicht Jedermanns Geschmack, man fand ein Haar in der Suppe und legte Protest ein.

Gegen die Wahl unseres neuen Bürgermeisters, des Herrn Heller, ist Protest erhoben worden und der Bezirksausschuß hat, wie wir hören, die Wahl verworfen. Der Grund hierzu war, daß eine Anzahl hiesiger Einwohner, welche zwar Bürger, aber nicht Weimarische Staatsangehörige waren, gewählt hatten, wozu sie allerdings nicht berechtigt sein konnten. Eine neue Wahl steht bevor. Möge dieselbe ebenso ruhig verlaufen als die erste, das ist unser innigster Wunsch. Durch ruhige Besprechung wird jede Sache mehr gefördert, als durch Zank und persönliche Angriffe.

– wird fortgesetzt –

**Vertreterversammlung 2012
Vorstand präsentiert erfolgreiches
Geschäftsjahr**

Gera, 27. Juni 2012: Die Vorstände der GERAER BANK eG, Hendrik Ziegenbein und Jens Luley präsentieren den anwesenden Mitgliedervertretern eine erfolgreiche Bilanz des Geschäftsjahres 2011.

**Internationales Jahr der
Genossenschaften**

Nicht nur in New York oder Berlin, auch in Gera wird das Internationale Jahr der Genossenschaften 2012 gefeiert. Bei ihrer Vertreterversammlung stimmte die GERAER BANK eG ihre Mitgliedervertreter auf das von den Vereinten Nationen ausgearbeitete Festjahr ein. Vorstand Jens Luley hob hervor, dass sich Genossenschaften in Deutschland das Motto „Ein Gewinn für alle – Die Genossenschaften“ gegeben haben. Damit kommt zum Ausdruck, dass die Genossenschaften nicht nur wirtschaftlich ein voller Erfolg sind, sondern auch die Gesellschaft bereichern“.



Die Vorstände der GERAER BANK eG Hendrik Ziegenbein und Jens Luley präsentieren zur Vertreterversammlung ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2011

Bilanzsumme um 4 Prozent gestiegen

Die GERAER BANK eG als regionale Kreditgenossenschaft konnte im Jahr 2012 die Bilanzsumme um 4 Prozent auf 337 Millionen Euro steigern.

Kreditgeschäft kann sich sehen lassen

„Die Bilanz im Kreditgeschäft kann sich ebenfalls sehen lassen“, berichtet Vorstand Hendrik Ziegenbein. Die Kreditneuausreichungen in den Krisenjahren 2009 bis 2011 lagen um fast 50 Prozent höher als im gleichen Dreijahreszeitraum davor. Planmäßige und außerplanmäßige Tilgungen konnten somit überkompensiert werden. „Während sich andere in unserer Region aus der Finanzierung zurückziehen, bleiben wir ein verlässlicher Partner des Mittelstands“, ergänzt Ziegenbein.

Kritik an höheren Kosten für Kredite

Mit Sorge wird allerdings auf den Kostenanstieg beim Markt für langfristige Bau- und Mittelstandskredite mit festgeschriebenen Zinsen geblickt. Hier liegt die Ursache eindeutig in den neuen europäischen Liquiditätsvorschriften. Laut der neu gegründeten Europäischen Bankenaufsicht (EBA) sind die Institute künftig verpflichtet, bei Verträgen mit langer Laufzeit, eine Anzahl hochliquider Anlagen als Sicherheit zu halten. Diese sind jedoch niedrig verzinst und für die Banken daher teuer. „Nach den Plänen der EBA sollen langfristige Bankkredite deutlich schlechter gestellt werden, als kurzfristige“, erläutert Vorstand Luley. „Der deutsche Mittelstand ist mit langfristigen Krediten über viele Jahrzehnte gut gefahren. Warum soll das jetzt anders sein, nur weil eine Behörde in London alle Staaten über einen Kamm scheren will“, fährt Luley fort.

Kundengesamt volumen auf hohem Niveau

Das Kundengesamt volumen mit Einlagen, Kurswerten und Rückkaufswerten innerhalb und außerhalb der Bilanz bewegt sich mit 408 Millionen weiterhin auf hohem Niveau. „Das sind sechs Millionen mehr als im Vorjahr“, freut sich Vorstand Hendrik Ziegenbein.

Gewinn- und Ver lustrechnung

Der Zinsüberschuss einschließlich der laufenden Erträge aus Wertpapieren liegt aufgrund noch hoch verzinsten Eigenanlagen erneut über dem Vorjahresergebnis. Ebenfalls gestiegen ist das Ergebnis aus dem Provisionsgeschäft, das im Wesentlichen aus den Vermittlungs- und Edelmetallgeschäften resultiert. Die Verwaltungsausgaben sind nahezu konstant geblieben.

6,5 Prozent Dividende für Mitglieder

Nach der Bestätigung des Jahresabschlusses und der Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat stimmten die Mitgliedervertreter einer Dividende in Höhe von 6,5 Prozent für das Jahr 2011 zu.

Ausblick 2012

Vorstand Ziegenbein erwartet mit Blick auf die bisherige Ertragslage, dass der Geschäftsverlauf 2012 über der langfristigen Zielplanung liegt. Jedoch ist aufgrund der lang anhaltenden niedrigen Zinsen mit einem Rückgang des ordentlichen Ertrages zu rechnen.

Aufsichtsrat wiedergewählt

Aufsichtsratsmitglied Andreas Lobert wurde erneut für eine weitere Amtszeit für die Dauer von drei Jahren einstimmig wiedergewählt.

850-Jahrfeier Gro ßebersdorf

Programm der Festwoche 8. – 15.07. 2012

Sonnabend, 07.07.

19.00 Uhr Konzert des a-cappella-Chor Weida Dorfgemeinschaftszentrum Struth

Sonntag, 08.07. Tag der Gro ßebersdorfer

14.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Eröffnung Gemäldeausstellung Werner Hering (Hotel „Adler“)

16.00 Uhr Das Dorf feiert Tag der Gro ßebersdorfer - Festzelt

Mittwoch, 11.07. Tag des Waldes und der Natur

9.00 Uhr Waldwanderung der Schulklassen mit Revierförster

19.00 Uhr Vortrag Naturschutzgebiet Frießnitzer See und /oder Vogelpastor Christian Brehm und Gro ßebersdorf

Donnerstag, 12.07.

19.00 Uhr Preisskat Festzelt oder Vereinshaus

Freitag, 13.07. Tag der Ausstellungen und Erinnerung

14.00 Uhr Aufstellen eines Gedenksteines

„850 Jahre Gro ßebersdorf“ (Platz „Lässig“ – Kreuzung im Dorf)

14.30 Uhr Eröffnung einer Ausstellung über den Weimarer Oberbaudirektor C.W. Coudray in der Gro ßebersdorfer Kirche

15.00 Uhr Eröffnung Ausstellung Landwirtschaft

(Gehöft Hüfner, H.)

15.30 Uhr Eröffnung Trophäenschau Jagd und Fischerei

(Scheune Gehöft Schubert/Haubold)

16.00 Uhr Eröffnung einer Ausstellung zur Ortsgeschichte

(Vereinshaus)

16.30 Uhr Anbringen einer Gedenktafel am Geburtshaus von

Carl August von Reuß - preuss. Oberlandforstmeister (Gehöft Pistor)

19.00 Uhr Festveranstaltung (geschlossene Veranstaltung)

Einweihung Feuerwehrfahrzeug

Sonnabend, 14.07.

9.00 – 12.00 Uhr Kinderprogramm, mittelalterliches Markttreiben Ausstellungen wie am 13.07.2012

14.00 Uhr Festumzug

15.30 Uhr Platzkonzert Schalmeykapelle Münchenbernsdorf

Kinderprogramm, mittelalterliches Markttreiben,

Ausstellungen

20.00 Uhr Disco/Tanzveranstaltung

Sonntag, 15.07.

10.00 Uhr Festgottesdienst (Festzelt)

11.00 Uhr Frühschoppen mit den Stallbergmusikanten

Kinderprogramm, mittelalterliches Markttreiben,

Ausstellungen

14.00 Uhr Festplatzvergnügen mit Regina Thoss

18.00 Uhr Ende

Herzlich lädt ein: Heimatverein Gro ßebersdorf

**Herzliche Einladung
zum Sommerkonzert in Struth**

Am Samstag, dem 07. Juli 2012, findet in der Gemeinde Harth-Pöllnitz, Ortsteil Struth (bei Gro ßebersdorf) um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus „Kirche am Ochsensteich“ ein Sommerkonzert statt.

Es singen und musizieren für Sie der gemischte Chor „a capella“ Weida unter Leitung von Frau C.

Wöpke sowie Instrumentalisten und Solisten.



Weidaer Wochenblatt – Ihr Heimatblatt !

**Unsere
nächste
Ausgabe
erscheint
am
14. Juli
2012!**

Weidaer Wochenblatt

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Weida, Wünschendorf und Umgebung

Druckauflage: 8.900 Stück

Herausgeber: Emil Wüst & Söhne Weida C. Wüst e.K., Burgstr. 10 Tel.: 03 66 03 / 5530, Fax: 55 35 07570 Weida/Thür.

Redaktion: C. Wüst; Anzeigen: M. Ulrich

Satz: Emil Wüst & Söhne, Weida Druck: OTZ-Druckzentrum GmbH & Co. KG Löbichau · Tel.: 03447/52-5762

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom 1.1.2011

Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen sowie redaktionelle Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages! Gerichtsstand Gera.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen und Änderungen übernehmen wir keine Gewähr.

Kürzungen von Artikeln behalten wir uns vor. Aufgrund unterschiedlicher Papierbeschaffenheit können im Zeitungsdruck Farbabweichungen auftreten, sodass wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keinerlei Ersatzleistung.

Zuckersüßes Sommerabnehmprojekt

INJOY Weida sucht 50 Freiwillige.

4 Wochen lang Pfund für Pfund, cm für cm, hin zum persönlichen Wohlbefinden

Weida. Jetzt gilt's: Im Juli startet im INJOY Weida die Neuauflage eines sensationell erfolgreichen Ernährungs- und Abnehmprojektes: Und Sie können dabei sein, Pfund für Pfund verlieren, sich wohler fühlen, Wünsche realisieren. Und das auch noch zum Null-Tarif! Ergreifen Sie die Initiative! Jetzt!



Daniela Grundler, Abnehmexpertin des INJOY Weida
Foto: INJOY Weida

fang an Bauch, Beinen und Armen in nur 4 Wochen verloren!

Darüber hinaus berichten Teilnehmer aus über 700 an diesem bundesweiten Projekt teilnehmenden INJOY- Abnehmzentren fast übereinstimmend, dass ihr eigenes Wohlbefinden und die persönliche Lebensqualität deutlich zu genommen haben. Das Abnehm-Projekt wurde wissenschaftlich erarbeitet und von den beiden Sportwissenschaftlern der Universität Bayreuth, Prof. Dr. Buskies und W.-U. Boeck-Behrens ins Leben gerufen.

Greifen Sie einfach zum Telefonhörer und rufen Sie das INJOY Weida an. Daniela Grundler, die für die erfolgreiche Umsetzung des einzigartigen Trainingsystems verantwortlich ist, wird in der Sommer- Staffel mit ihrer Hilfe beweisen, dass die sensationellen Ergebnisse der letzten Testung grundsätzlich erreichbar sind: Im Durchschnitt haben die Teilnehmer 3,4 kg Körpergewicht und 11,5 cm Um-

Für Weida hat sich INJOY dank des hohen Ausbildungsstandes seiner Geschäftsführung und der Mitarbeiter und wegen der hervorragenden Geräte-Ausstattung qualifi-

ziert, dieses Projekt 2012 mit zu begleiten und umzusetzen.

Daniela Grundler: "Es ist immer wieder phänomenal, was unsere Teilnehmer mit ein paar Ernährungsänderungen und leichtem regelmäßigem Sport erreichen." Was auch in dem neuen Projekt, das nun im Juli startet, von den Teilneh-

mern erreicht wird, davon hat die Abnehmexpertin im INJOY Weida, Daniela Grundler, bereits eine genaue Vorstellung. Denn die Ergebnisse des vorherigen durchgeführten Projektes sprechen hier eine deutliche Sprache.

Zudem soll es durch gezielten Muskelaufbau gelingen, das sie nach dieser 4-Wochen-Phase ganz normal essen kön-



Mit professioneller Unterstützung durch das INJOY- Team steht einem Erfolg innerhalb des 4-Wöchigen Kurses nichts im Wege.
Foto: INJOY Weida

nen ohne zuzunehmen. Fettgehalt, Cholesterinspiegel und Blutdruck dürften sich innerhalb dieser Projekt-Zeit regulieren, Wohlbefinden und Lebensgefühl allgemein verbessern und sogar kleine „Wehwechen“ verschwinden.

„Nach vier Wochen ist man ein ganz anderer, positiver Mensch. Das alles möchte ich beweisen“, so D. Grundler - und sie ergänzt: „Und das alles ist völlig unverbindlich. Das hat nichts mit einem Vertrag im Studio zu tun.“

Die vier Wochen sind völlig kostenlos.“

Vielmehr geht es darum, Theorien in Sachen Ernährung, Fitness und Krafttraining wirklich einmal genau auf den Grund zu gehen, exakt festzuhalten, wie sich diese auf

„Otto Normalbürger“ auswirken, zu sehen, was mit minimaler Ernährungsveränderung und gezieltem Sport schnell und zum Wohl von mehr Lebensqualität erreicht werden kann.



Bitte melden Sie sich unter 03 66 03 / 4 25 54 beim Team des INJOY Weida in der Pfortenstraße 14 an.

Die neuen Weida-Kalender

Seltene, schöne historische Postkarten von Weida in einem Kalender (im Format A5) zusammengestellt, zum Heraustrennen und Verschicken in alle Welt.



Freuen Sie sich auf den beliebten Weida-Kalender (im Format A4) mit außergewöhnlichen Ansichten Ihrer Stadt. Herr Uwe Fischer war für Sie mit der Kamera unterwegs. Die Bildbeschreibungen von Herrn Erkan-Joachim Müller bieten außer den Standortbestimmungen auch interessante historische Hintergrundinformationen.



Demnächst

Demnächst hier erhältlich: Geschäftsstelle des „Weidaer Wochenblatt“, Burgstraße 10
Weida-Information, Markt 8 · Bürofachgeschäft Sinner, Markt · Bücherstube, Am Schafberge · Benno Trampel, Markt
Thüringer Kunststube, Burgstraße 9 · Lottoannahme Niedner, Rosenstraße · Heidi's Kramkiste, Geraer Straße 28